

---

# Jahresabschluss 2018

---



der  
**Stadt Friesoythe**



# Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Grundsätzliches zum Jahresabschluss</b>	<b>1</b>
<b>Ergebnisrechnung</b>	<b>5</b>
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)	<b>8</b>
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	<b>9</b>
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	<b>10</b>
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)	<b>11</b>
<b>Finanzrechnung</b>	<b>13</b>
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)	<b>16</b>
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	<b>17</b>
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	<b>18</b>
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)	<b>19</b>
<b>Bilanz</b>	<b>21</b>
<b>Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre</b>	<b>27</b>
<b>Anhang zum Jahresabschluss</b>	<b>29</b>
➤ Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	<b>31</b>
➤ Kennzahlen zur Ergebnisrechnung	<b>45</b>
➤ Erläuterungen zur Finanzrechnung	<b>47</b>
➤ Kennzahlen zur Finanzrechnung	<b>55</b>
➤ Diagramme zum Ist-Aufkommen	<b>56</b>
➤ Erläuterungen zur Bilanz	<b>59</b>
➤ Kennzahlen zur Bilanz	<b>83</b>
<b>Anlagen zum Anhang</b>	<b>85</b>
➤ Rechenschaftsbericht	<b>87</b>
➤ Anlagenübersicht	<b>89</b>
➤ Schuldenübersicht	<b>91</b>
➤ Rückstellungsübersicht	<b>92</b>
➤ Forderungsübersicht	<b>93</b>
➤ Übersicht über die Haushaltsreste 2018	<b>94</b>
➤ Nebenrechnung gemäß § 58 KomHKVO	<b>98</b>

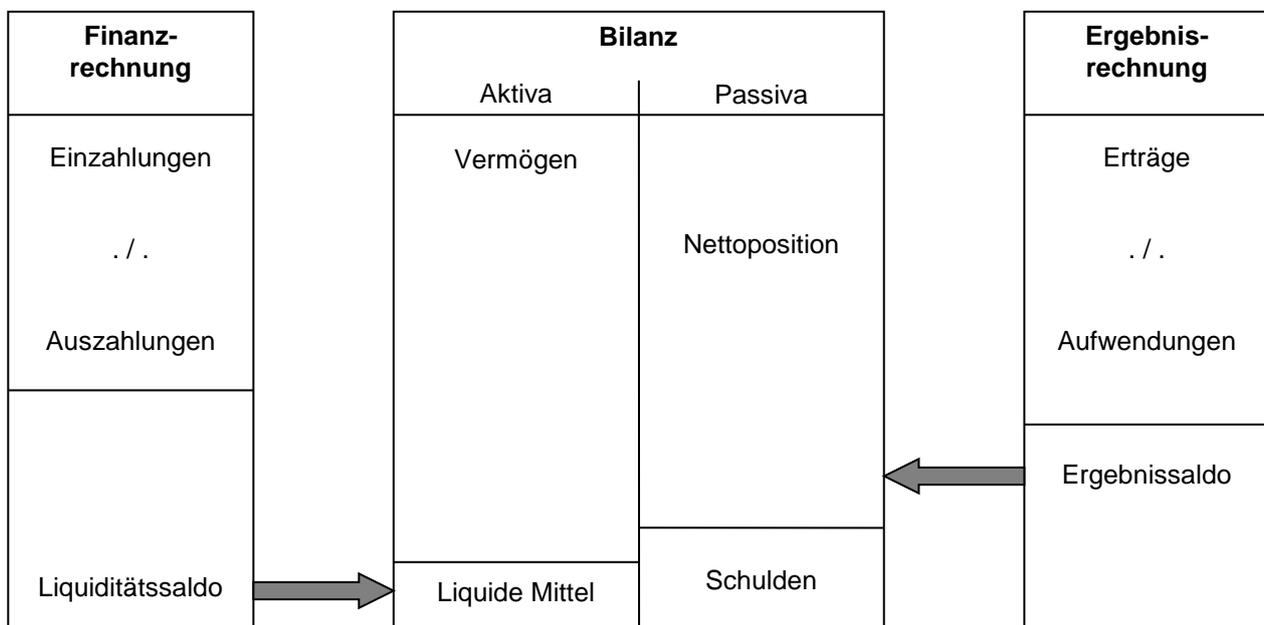


## Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Mit dem Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindefinanzrechtlicher Vorschriften vom 15.11.2005 (GemHausRNeuOG) sowie mit der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung vom 22.12.2005 (GemHKVO) ist das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) in Niedersachsen verbindlich eingeführt worden. Die Gesetze traten am 01.01.2006 in Kraft. Damit sind in Niedersachsen alle Kommunen ab 2006 berechtigt und werden ab 2012 verpflichtet, ihren kameralistischen Haushalt auf einen betriebswirtschaftlich orientierten Haushalt im Rechnungsstil der doppelten Buchführung umzustellen.

Mit Wirkung zum 01.01.2017 wurde die GemHKVO aufgehoben und die Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) ist in Kraft getreten.

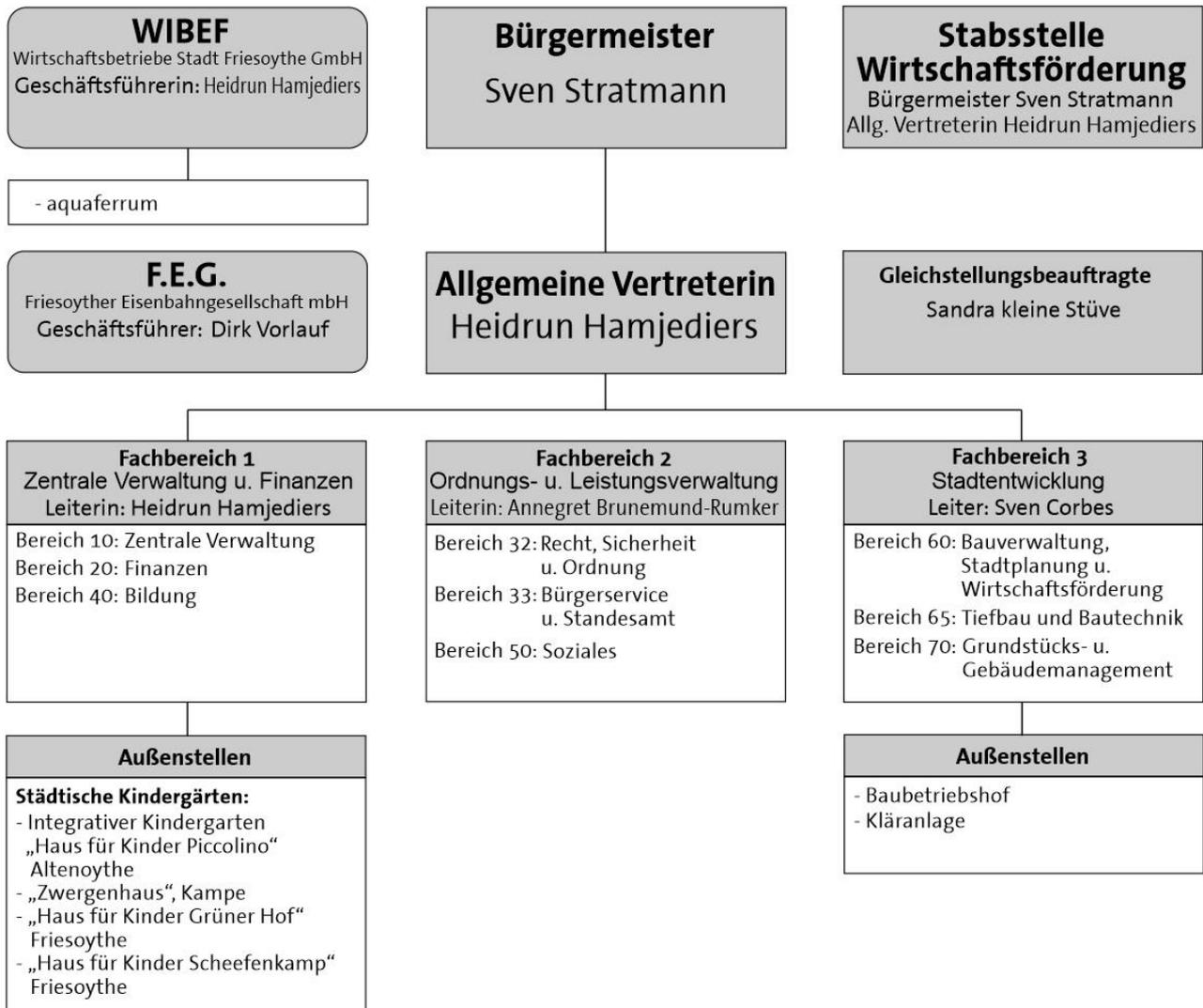
Das kommunale Rechnungswesen wird demnach als rechnerisch verbundenes „Drei-Komponenten-Modell“ ausgestaltet und gliedert sich in eine Ergebnisrechnung (planerisch Ergebnishaushalt), eine Finanzrechnung (planerisch Finanzhaushalt) und in die Vermögensrechnung (Bilanz).



Die Umstellung auf das NKR wurde bei der Stadt Friesoythe zum 01.01.2010 vollzogen. Damit besteht ab diesem Datum die Verpflichtung, neben einer Ergebnis- und Finanzrechnung auch eine jährliche Bilanz aufzustellen.

Der Haushaltsplan und der daraus entstandene Jahresabschluss entsprechen der örtlichen Verwaltungsgliederung und somit sind laut dem Verwaltungsgliederungsplan 4 Teilhaushalte vorhanden. Es bestehen folgende Teilhaushalte:

- Bürgermeisteramt, Verantwortlichkeit Herr Bürgermeister Stratmann
- Zentrale Verwaltung und Finanzen, Verantwortlichkeit Frau Erste Stadträtin Hamjediers
- Ordnungs- und Leistungsverwaltung, Verantwortlichkeit Frau Fachbereichsleiterin Brunemund-Rumker
- Stadtentwicklung, Verantwortlichkeit Herr Fachbereichsleiter Corbes



Im Jahresabschluss nach § 128 Abs. 1 S. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.

Gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG besteht der Jahresabschluss aus

- einer Ergebnisrechnung,
- einer Finanzrechnung,
- einer Bilanz und
- einem Anhang.

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang beizufügen

- ein Rechenschaftsbericht,
- eine Anlagenübersicht,
- eine Schuldenübersicht,
- eine Rückstellungsübersicht,
- eine Forderungsübersicht und
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Die Ergebnisrechnung entspricht in etwa der Gewinn- und Verlustrechnung in der kaufmännischen Buchführung. Es werden die Erträge (Ressourcenaufkommen) und die Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) gegenübergestellt. Der Saldo fließt am Jahresende in die Bilanz und wird auf der Passivseite als Position unterhalb der Nettoposition gebucht.

Die Finanzrechnung gliedert sich in

- Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Die Finanzrechnung ist Grundlage für die Finanzstatistik und der Saldo am Jahresende fließt in die Bilanz und wird auf der Aktivseite in die liquiden Mittel gebucht.

In der Bilanz wird das gesamte Vermögen den gesamten Schulden gegenübergestellt und aus dieser Differenz ergibt sich die Nettoposition. Die Nettoposition entspricht handelsrechtlich in etwa dem Eigenkapital.



# **Ergebnisrechnung**



## Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger(-) <sup>3)</sup>	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwendun- gen <sup>4)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8
	-Euro-						
<b>ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.233.322,88	-21.224.700,00		-23.804.975,55	-2.580.275,55		—
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-7.968.636,36	-9.147.800,00		-9.579.363,76	-431.563,76		—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.519.682,37	-2.530.397,00		-2.566.888,91	-36.491,91		—
4. sonstige Transfererträge	-423.409,93	-645.500,00		-129.559,46	515.940,54		—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-2.951.122,28	-2.813.400,00		-2.843.542,95	-30.142,95		—
6. privatrechtliche Entgelte	-559.997,54	-502.900,00		-537.261,97	-34.361,97		—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.614.778,27	-3.926.600,00		-3.941.993,31	-15.393,31		—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-57.308,33	-37.000,00		-102.309,26	-65.309,26		—
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen							—
10. Bestandsveränderungen							—
11. sonstige ordentliche Erträge	-969.341,89	-963.900,00		-3.744.052,16	-2.780.152,16		—
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-41.297.599,85</b>	<b>-41.792.197,00</b>		<b>-47.249.947,33</b>	<b>-5.457.750,33</b>		—
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	—	—	—	—	—	—	—
13. Personalaufwendungen	8.059.504,35	8.873.060,00		9.259.275,80	386.215,80		—
14. Versorgungsaufwendungen							—
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.236.792,38	5.892.900,00		5.331.301,56	-561.598,44	284.860,00	—
16. Abschreibungen	3.977.755,41	3.981.986,00		4.037.846,93	55.860,93		—
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	835.588,14	837.900,00		775.384,41	-62.515,59		—
18. Transferaufwendungen	18.649.646,22	19.408.200,00		18.052.056,82	-1.356.143,18	124.180,00	—
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.566.347,14	1.281.850,00		1.512.147,70	230.297,70	63.050,00	—
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>38.325.633,64</b>	<b>40.275.896,00</b>		<b>38.968.013,22</b>	<b>-1.307.882,78</b>	<b>472.090,00</b>	—
<b>21. ordentliches Ergebnis</b> (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.971.966,21</b>	<b>-1.516.301,00</b>		<b>-8.281.934,11</b>	<b>-6.765.633,11</b>	<b>472.090,00</b>	—
22. außerordentliche Erträge	-626.824,46	-30.000,00		-384.251,05	-354.251,05		—
23. außerordentliche Aufwendungen	7.517,93			47.137,63	47.137,63		—
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b> (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	<b>-619.306,53</b>	<b>-30.000,00</b>		<b>-337.113,42</b>	<b>-307.113,42</b>		—
<b>Jahresergebnis</b> (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) <b>Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>-3.591.272,74</b>	<b>-1.546.301,00</b>		<b>-8.619.047,53</b>	<b>-7.072.746,53</b>	<b>472.090,00</b>	—

<sup>1)</sup> nicht für Investitionstätigkeit

<sup>2)</sup> ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

<sup>3)</sup> Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

<sup>4)</sup> Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>3)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen <sup>4)</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben								
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-20.411,83	-20.400,00		-22.393,00	-1.993,00			—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten								—
4. sonstige Transfererträge								—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>								—
6. privatrechtliche Entgelte								—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen				-9.619,00	-9.619,00			—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge								—
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen								—
10. Bestandsveränderungen								—
11. sonstige ordentliche Erträge				-3.946,69	-3.946,69			—
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-20.411,83</b>	<b>-20.400,00</b>		<b>-35.958,69</b>	<b>-15.558,69</b>			—
<b>ordentliche Aufwendungen</b>								—
13. Personalaufwendungen	428.092,38	468.000,00		506.309,22	38.309,22			
14. Versorgungsaufwendungen								
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	30.236,74	31.100,00		23.673,49	-7.426,51			
16. Abschreibungen	228,00	228,00		228,00	0,00			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
18. Transferaufwendungen		1.000,00			-1.000,00			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	100.876,35	145.800,00		149.682,33	3.882,33	44.130,00		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>559.433,47</b>	<b>646.128,00</b>		<b>679.893,04</b>	<b>33.765,04</b>	<b>44.130,00</b>		
<b>21. ordentliches Ergebnis</b> (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>539.021,64</b>	<b>625.728,00</b>		<b>643.934,35</b>	<b>18.206,35</b>	<b>44.130,00</b>		
22. außerordentliche Erträge	-100,00							
23. außerordentliche Aufwendungen								
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b> (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	<b>-100,00</b>							
<b>Jahresergebnis</b> (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) <b>Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>538.921,64</b>	<b>625.728,00</b>		<b>643.934,35</b>	<b>18.206,35</b>	<b>44.130,00</b>		
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen								
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen								
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>								
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>538.921,64</b>	<b>625.728,00</b>		<b>643.934,35</b>	<b>18.206,35</b>	<b>44.130,00</b>		

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>3)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen <sup>4)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.233.322,88	-21.224.700,00		-23.804.975,55	-2.580.275,55		
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-7.557.185,52	-9.122.900,00		-9.552.412,81	-429.512,81		—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	-474.049,51	-470.533,00		-484.762,58	-14.229,58		—
4. sonstige Transfererträge							—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-431.423,98	-422.200,00		-380.002,12	42.197,88		—
6. privatrechtliche Entgelte	-19.743,25	-7.200,00		-13.645,35	-6.445,35		—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-875.520,77	-650.000,00		-846.747,19	-196.747,19		—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-57.308,33	-37.000,00		-102.309,26	-65.309,26		—
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen							—
10. Bestandsveränderungen							—
11. sonstige ordentliche Erträge	-906.819,51	-914.000,00		-3.621.962,51	-2.707.962,51		—
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-31.555.373,75</b>	<b>-32.848.533,00</b>		<b>-38.806.817,37</b>	<b>-5.958.284,37</b>		—
<b>ordentliche Aufwendungen</b>							—
13. Personalaufwendungen	4.019.675,91	4.637.500,00		4.765.604,32	128.104,32		
14. Versorgungsaufwendungen							
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.364.279,19	2.704.300,00		2.218.117,39	-486.182,61	103.570,00	
16. Abschreibungen	596.548,28	582.751,00		608.038,04	25.287,04		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	826.358,35	814.500,00		769.880,99	-44.619,01		
18. Transferaufwendungen	15.096.847,16	15.443.600,00		15.156.476,69	-287.123,31	123.000,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	683.271,68	678.350,00		767.453,06	89.103,06	18.920,00	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>23.586.980,57</b>	<b>24.861.001,00</b>		<b>24.285.570,49</b>	<b>-575.430,51</b>	<b>245.490,00</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b> (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-7.968.393,18</b>	<b>-7.987.532,00</b>		<b>-14.521.246,88</b>	<b>-6.533.714,88</b>	<b>245.490,00</b>	
22. außerordentliche Erträge	77.620,73						
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b> (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	<b>77.620,73</b>						
<b>Jahresergebnis</b> (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) <b>Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>-7.890.772,45</b>	<b>-7.987.532,00</b>		<b>-14.521.246,88</b>	<b>-6.533.714,88</b>	<b>245.490,00</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-7.890.772,45</b>	<b>-7.987.532,00</b>		<b>-14.521.246,88</b>	<b>-6.533.714,88</b>	<b>245.490,00</b>	

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>3)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen <sup>4)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-193.746,61	-500,00		-557,95	-57,95		—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	-49.447,45	-54.448,00		-59.228,31	-4.780,31		—
4. sonstige Transfererträge	-423.409,93	-645.500,00		-129.559,46	515.940,54		—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-245.523,49	-177.200,00		-208.378,34	-31.178,34		—
6. privatrechtliche Entgelte	-14.449,27	-25.000,00		-97.058,03	-72.058,03		—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.700.611,62	-3.193.300,00		-3.017.763,17	175.536,83		—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							—
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen							—
10. Bestandsveränderungen							—
11. sonstige ordentliche Erträge	-32.553,87	-49.900,00		-75.166,76	-25.266,76		—
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-4.659.742,24</b>	<b>-4.145.848,00</b>		<b>-3.587.712,02</b>	<b>558.135,98</b>		—
<b>ordentliche Aufwendungen</b>							—
13. Personalaufwendungen	1.312.328,09	1.403.960,00		1.393.619,89	-10.340,11		
14. Versorgungsaufwendungen							
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	440.029,50	401.500,00		673.947,59	272.447,59	16.900,00	
16. Abschreibungen	182.312,00	193.439,00		197.507,78	4.068,78		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	3.486.783,25	3.892.100,00		2.773.288,62	-1.118.811,38		
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	697.961,30	394.300,00		521.060,18	126.760,18		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.119.414,14</b>	<b>6.285.299,00</b>		<b>5.559.424,06</b>	<b>-725.874,94</b>	<b>16.900,00</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b> (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>1.459.671,90</b>	<b>2.139.451,00</b>		<b>1.971.712,04</b>	<b>-167.738,96</b>	<b>16.900,00</b>	
22. außerordentliche Erträge	-500,00						
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b> (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	<b>-500,00</b>						
<b>Jahresergebnis</b> (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) <b>Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>1.459.171,90</b>	<b>2.139.451,00</b>		<b>1.971.712,04</b>	<b>-167.738,96</b>	<b>16.900,00</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.760,00	12.000,00		1.029,00	-10.971,00		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>8.760,00</b>	<b>12.000,00</b>		<b>1.029,00</b>	<b>-10.971,00</b>		
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.467.931,90</b>	<b>2.151.451,00</b>		<b>1.972.741,04</b>	<b>-178.709,96</b>	<b>16.900,00</b>	

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>3)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen <sup>4)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-197.292,40	-4.000,00		-4.000,00	0,00		—
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.996.185,41	-2.005.416,00		-2.022.898,02	-17.482,02		—
4. sonstige Transfererträge							—
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-2.274.174,81	-2.214.000,00		-2.255.162,49	-41.162,49		—
6. privatrechtliche Entgelte	-525.805,02	-470.700,00		-426.558,59	44.141,41		—
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-38.645,88	-83.300,00		-67.863,95	15.436,05		—
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							—
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen							—
10. Bestandsveränderungen							—
11. sonstige ordentliche Erträge	-29.968,51			-42.976,20	-42.976,20		—
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-5.062.072,03</b>	<b>-4.777.416,00</b>		<b>-4.819.459,25</b>	<b>-42.043,25</b>		—
<b>ordentliche Aufwendungen</b>							—
13. Personalaufwendungen	2.299.407,97	2.363.600,00		2.593.742,37	230.142,37		
14. Versorgungsaufwendungen							
15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.402.246,95	2.756.000,00		2.415.563,09	-340.436,91	164.390,00	
16. Abschreibungen	3.198.667,13	3.205.568,00		3.232.073,11	26.505,11		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.229,79	23.400,00		5.503,42	-17.896,58		
18. Transferaufwendungen	66.015,81	71.500,00		122.291,51	50.791,51	1.180,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	84.237,81	63.400,00		73.952,13	10.552,13		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.059.805,46</b>	<b>8.483.468,00</b>		<b>8.443.125,63</b>	<b>-40.342,37</b>	<b>165.570,00</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b> (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>2.997.733,43</b>	<b>3.706.052,00</b>		<b>3.623.666,38</b>	<b>-82.385,62</b>	<b>165.570,00</b>	
22. außerordentliche Erträge	-703.845,19	-30.000,00		-384.251,05	-354.251,05		
23. außerordentliche Aufwendungen	7.517,93			47.137,63	47.137,63		
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b> (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	<b>-696.327,26</b>	<b>-30.000,00</b>		<b>-337.113,42</b>	<b>-307.113,42</b>		
<b>Jahresergebnis</b> (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) <b>Überschuss/Fehlbetrag</b>	<b>2.301.406,17</b>	<b>3.676.052,00</b>		<b>3.286.552,96</b>	<b>-389.499,04</b>	<b>165.570,00</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-154.242,86	-242.200,00		-151.665,14	90.534,86		
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145.482,86	230.200,00		150.636,14	-79.563,86		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-8.760,00</b>	<b>-12.000,00</b>		<b>-1.029,00</b>	<b>10.971,00</b>		
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.292.646,17</b>	<b>3.664.052,00</b>		<b>3.285.523,96</b>	<b>-378.528,04</b>	<b>165.570,00</b>	



# Finanzrechnung

## Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.750.543,08	-21.224.700,00		-23.388.734,38	-2.164.034,38		
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-7.935.282,93	-9.147.800,00		-9.569.901,17	-422.101,17		—
3. sonstige Transfereinzahlungen	-404.424,31	-645.500,00		-97.335,73	548.164,27		—
4. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-2.949.837,57	-2.813.400,00		-2.854.114,08	-40.714,08		—
5. privatrechtliche Entgelte <sup>3)</sup>	-572.184,25	-502.900,00		-529.819,98	-26.919,98		—
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>3)</sup>	-4.625.345,86	-3.926.600,00		-3.952.246,01	-25.646,01		—
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-117.246,71	-37.000,00		-142.383,37	-105.383,37		—
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							—
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-866.809,81	-841.600,00		-957.138,19	-115.538,19		—
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-39.221.674,52</b>	<b>-39.139.500,00</b>		<b>-41.491.672,91</b>	<b>-2.352.172,91</b>		—
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							—
11. Personalauszahlungen	7.633.906,70	8.549.200,00		8.338.839,58	-210.360,42		
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.240.602,05	5.892.900,00		5.343.132,11	-549.767,89	284.860,00	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	837.654,29	837.900,00		775.384,41	-62.515,59		
15. Transferauszahlungen <sup>3)</sup>	18.539.287,32	19.408.200,00		18.009.210,28	-1.398.989,72	124.180,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.555.379,81	1.277.050,00		1.493.049,04	215.999,04	63.050,00	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>33.806.830,17</b>	<b>35.965.250,00</b>		<b>33.959.615,42</b>	<b>-2.005.634,58</b>	<b>472.090,00</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)</b>	<b>-5.414.844,35</b>	<b>-3.174.250,00</b>		<b>-7.532.057,49</b>	<b>-4.357.807,49</b>	<b>472.090,00</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-781.964,51	-2.581.400,00		-1.151.019,10	1.430.380,90	-1.255.600,00	—
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-771.778,96	-654.900,00		-583.261,02	71.638,98	-1.797.025,08	—
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.014.697,17	-1.300.000,00		-1.093.574,51	206.425,49		—
22. Finanzvermögensanlagen							—
23. Sonstige Investitionstätigkeit							—
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.568.440,64</b>	<b>-4.536.300,00</b>		<b>-2.827.854,63</b>	<b>1.708.445,37</b>	<b>-3.052.625,08</b>	—
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							—
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	460.236,57	1.018.000,00		1.051.972,28	33.972,28	1.226.501,96	
26. Baumaßnahmen	2.318.783,54	6.345.400,00		2.773.182,93	-3.572.217,07	4.102.272,26	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	235.719,63	894.700,00		1.191.365,85	296.665,85	569.622,28	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	12.600,18			212.158,59	212.158,59		
29. Aktivierbare Zuwendungen	380.233,90	652.050,00		441.705,60	-210.344,40	734.060,36	
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. =Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.407.573,82</b>	<b>8.910.150,00</b>		<b>5.670.385,25</b>	<b>-3.239.764,75</b>	<b>6.632.456,86</b>	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b> (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	<b>839.133,18</b>	<b>4.373.850,00</b>		<b>2.842.530,62</b>	<b>-1.531.319,38</b>	<b>3.579.831,78</b>	—
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b> (Summen Zeile 18 und 32)	<b>-4.575.711,17</b>	<b>1.199.600,00</b>		<b>-4.689.526,87</b>	<b>-5.889.126,87</b>	<b>4.051.921,78</b>	—
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		-1.003.400,00			1.003.400,00		
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	992.061,80	1.053.800,00		1.271.291,65	217.491,65		
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus Zeile 34 und 35)	<b>992.061,80</b>	<b>50.400,00</b>		<b>1.271.291,65</b>	<b>1.220.891,65</b>		—
<b>37. Finanzmittelveränderung</b> (Summe Zeile 33 und 36)	<b>-3.583.649,37</b>	<b>1.250.000,00</b>		<b>-3.418.235,22</b>	<b>-4.668.235,22</b>	<b>4.051.921,78</b>	—
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) <sup>6)</sup>	-720.140,20			-863.991,53	-863.991,53		—
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) <sup>6)</sup>	723.582,40			781.891,56	781.891,56		—
<b>40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b> (Zeile 38 und Zeile 39) <sup>6)</sup>	<b>3.442,20</b>			<b>-82.099,97</b>	<b>-82.099,97</b>		—
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres <sup>6)</sup>	-2.697.856,95			-6.278.064,12	-6.278.064,12		
<b>42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)</b> (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41) <sup>6)</sup>	<b>-6.278.064,12</b>	<b>1.250.000,00</b>		<b>-9.778.399,31</b>	<b>-11.028.399,31</b>	<b>4.051.921,78</b>	

<sup>1)</sup> nicht für Investitionstätigkeit

<sup>2)</sup> ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

<sup>3)</sup> außer für Investitionstätigkeit

<sup>4)</sup> Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

<sup>5)</sup> Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden

<sup>6)</sup> Die Zeilen 38 bis 42 können optional ergänzt werden

## Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-20.411,83	-20.400,00		-22.393,00	-1.993,00		—
3. sonstige Transfereinzahlungen							—
4. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>							—
5. privatrechtliche Entgelte <sup>3)</sup>							—
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>3)</sup>				-9.619,00	-9.619,00		—
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							—
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							—
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							—
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-20.411,83</b>	<b>-20.400,00</b>		<b>-32.012,00</b>	<b>-11.612,00</b>		—
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							—
11. Personalauszahlungen	317.666,52	362.700,00		379.686,73	16.986,73		
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	30.236,74	31.100,00		23.673,49	-7.426,51		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen <sup>3)</sup>		1.000,00			-1.000,00		
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	100.561,21	145.800,00		149.682,33	3.882,33	44.130,00	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>448.464,47</b>	<b>540.600,00</b>		<b>553.042,55</b>	<b>12.442,55</b>	<b>44.130,00</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	<b>428.052,64</b>	<b>520.200,00</b>		<b>521.030,55</b>	<b>830,55</b>	<b>44.130,00</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							—
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							—
21. Veräußerung von Sachvermögen	-100,00						—
22. Finanzvermögensanlagen							—
23. Sonstige Investitionstätigkeit							—
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-100,00</b>						—
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							—
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen							
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b> (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	<b>-100,00</b>						—
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b> (Summen Zeile 18 und 32)	<b>427.952,64</b>	<b>520.200,00</b>		<b>521.030,55</b>	<b>830,55</b>	<b>44.130,00</b>	—
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							—
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus Zeile 34 und 35)							—
<b>37. Finanzmittelveränderung</b> (Summe Zeile 33 und 36)	<b>427.952,64</b>	<b>520.200,00</b>		<b>521.030,55</b>	<b>830,55</b>	<b>44.130,00</b>	—

## Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.750.543,08	-21.224.700,00		-23.388.734,38	-2.164.034,38		
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-7.523.832,09	-9.122.900,00		-9.542.950,22	-420.050,22		
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-427.804,27	-422.200,00		-384.653,53	37.546,47		
5. privatrechtliche Entgelte <sup>3)</sup>	-20.120,03	-7.200,00		-14.333,94	-7.133,94		
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>3)</sup>	-883.566,24	-650.000,00		-845.490,11	-195.490,11		
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-117.246,71	-37.000,00		-142.383,37	-105.383,37		
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-863.467,13	-786.600,00		-921.560,62	-134.960,62		
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-31.586.579,55</b>	<b>-32.250.600,00</b>		<b>-35.240.106,17</b>	<b>-2.989.506,17</b>		
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
11. Personalauszahlungen	3.949.035,07	4.563.200,00		4.360.701,21	-202.498,79		
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.365.306,03	2.704.300,00		2.217.546,87	-486.753,13	103.570,00	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	828.424,50	814.500,00		769.880,99	-44.619,01		
15. Transferauszahlungen <sup>3)</sup>	14.975.557,28	15.443.600,00		15.130.986,29	-312.613,71	123.000,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	673.284,37	673.550,00		748.378,91	74.828,91	18.920,00	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.791.607,25</b>	<b>24.199.150,00</b>		<b>23.227.494,27</b>	<b>-971.655,73</b>	<b>245.490,00</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)</b>	<b>-8.794.972,30</b>	<b>-8.051.450,00</b>		<b>-12.012.611,90</b>	<b>-3.961.161,90</b>	<b>245.490,00</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-206.928,51	-1.039.700,00		-485.514,99	554.185,01	-300.000,00	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Finanzvermögensanlagen							
23. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-206.928,51</b>	<b>-1.039.700,00</b>		<b>-485.514,99</b>	<b>554.185,01</b>	<b>-300.000,00</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00			0,00		
26. Baumaßnahmen	634.268,08	2.278.000,00		24.653,22	-2.253.346,78	84.166,39	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	158.261,05	192.600,00		289.931,99	97.331,99	171.353,94	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	12.600,18			212.158,59	212.158,59		
29. Aktivierbare Zuwendungen	301.178,99	387.050,00		396.097,72	9.047,72	164.800,00	
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.106.308,30</b>	<b>2.857.650,00</b>		<b>922.841,52</b>	<b>-1.934.808,48</b>	<b>420.320,33</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)</b>	<b>899.379,79</b>	<b>1.817.950,00</b>		<b>437.326,53</b>	<b>-1.380.623,47</b>	<b>120.320,33</b>	
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)</b>	<b>-7.895.592,51</b>	<b>-6.233.500,00</b>		<b>-11.575.285,37</b>	<b>-5.341.785,37</b>	<b>365.810,33</b>	
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		-1.003.400,00			1.003.400,00		
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	992.061,80	1.053.800,00		1.271.291,65	217.491,65		
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)</b>	<b>992.061,80</b>	<b>50.400,00</b>		<b>1.271.291,65</b>	<b>1.220.891,65</b>		
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>-6.903.530,71</b>	<b>-6.183.100,00</b>		<b>-10.303.993,72</b>	<b>-4.120.893,72</b>	<b>365.810,33</b>	

## Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr(+)/ weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-193.746,61	-500,00		-557,95	-57,95		—
3. sonstige Transfereinzahlungen	-404.424,31	-645.500,00		-97.335,73	548.164,27		—
4. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-245.830,23	-177.200,00		-206.305,15	-29.105,15		—
5. privatrechtliche Entgelte <sup>3)</sup>	-25.818,45	-25.000,00		-87.080,47	-62.080,47		—
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>3)</sup>	-3.705.389,90	-3.193.300,00		-3.027.016,79	166.283,21		—
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							—
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							—
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-3.342,68	-25.000,00		-35.577,57	-10.577,57		—
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.578.552,18</b>	<b>-4.066.500,00</b>		<b>-3.453.873,66</b>	<b>612.626,34</b>		<b>—</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							<b>—</b>
11. Personalauszahlungen	1.166.272,22	1.342.500,00		1.319.263,02	-23.236,98		
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	438.680,81	401.500,00		686.802,71	285.302,71	16.900,00	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen <sup>3)</sup>	3.497.714,23	3.892.100,00		2.755.932,48	-1.136.167,52		
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	697.960,44	394.300,00		521.053,00	126.753,00		
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.800.627,70</b>	<b>6.030.400,00</b>		<b>5.283.051,21</b>	<b>-747.348,79</b>	<b>16.900,00</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)</b>	<b>1.222.075,52</b>	<b>1.963.900,00</b>		<b>1.829.177,55</b>	<b>-134.722,45</b>	<b>16.900,00</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-222.065,45	-215.000,00		-187.804,31	27.195,69		—
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							—
21. Veräußerung von Sachvermögen							—
22. Finanzvermögensanlagen							—
23. Sonstige Investitionstätigkeit							—
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-222.065,45</b>	<b>-215.000,00</b>		<b>-187.804,31</b>	<b>27.195,69</b>		<b>—</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							<b>—</b>
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen	2.310,84	4.000,00		6.221,01	2.221,01	20.000,00	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.396,73	428.700,00		690.786,83	262.086,83	392.269,06	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen	5.000,00						
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>36.707,57</b>	<b>432.700,00</b>		<b>697.007,84</b>	<b>264.307,84</b>	<b>412.269,06</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)</b>	<b>-185.357,88</b>	<b>217.700,00</b>		<b>509.203,53</b>	<b>291.503,53</b>	<b>412.269,06</b>	<b>—</b>
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)</b>	<b>1.036.717,64</b>	<b>2.181.600,00</b>		<b>2.338.381,08</b>	<b>156.781,08</b>	<b>429.169,06</b>	<b>—</b>
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							—
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							—
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)</b>							<b>—</b>
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>1.036.717,64</b>	<b>2.181.600,00</b>		<b>2.338.381,08</b>	<b>156.781,08</b>	<b>429.169,06</b>	<b>—</b>

## Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger(-) <sup>4)</sup>	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen <sup>5)</sup>
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>1)</sup>	-197.292,40	-4.000,00		-4.000,00	0,00		—
3. sonstige Transfereinzahlungen							—
4. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>2)</sup>	-2.276.203,07	-2.214.000,00		-2.263.155,40	-49.155,40		—
5. privatrechtliche Entgelte <sup>3)</sup>	-526.245,77	-470.700,00		-428.405,57	42.294,43		—
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>3)</sup>	-36.389,72	-83.300,00		-70.120,11	13.179,89		—
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							—
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							—
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		-30.000,00			30.000,00		—
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.036.130,96</b>	<b>-2.802.000,00</b>		<b>-2.765.681,08</b>	<b>36.318,92</b>		<b>—</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							<b>—</b>
11. Personalauszahlungen	2.200.932,89	2.280.800,00		2.279.188,62	-1.611,38		
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.406.378,47	2.756.000,00		2.415.109,04	-340.890,96	164.390,00	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	9.229,79	23.400,00		5.503,42	-17.896,58		
15. Transferauszahlungen <sup>3)</sup>	66.015,81	71.500,00		122.291,51	50.791,51	1.180,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	83.573,79	63.400,00		73.934,80	10.534,80		
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.766.130,75</b>	<b>5.195.100,00</b>		<b>4.896.027,39</b>	<b>-299.072,61</b>	<b>165.570,00</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	<b>1.729.999,79</b>	<b>2.393.100,00</b>		<b>2.130.346,31</b>	<b>-262.753,69</b>	<b>165.570,00</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-352.970,55	-1.326.700,00		-477.699,80	849.000,20	-955.600,00	—
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-771.778,96	-654.900,00		-583.261,02	71.638,98	-1.797.025,08	—
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.014.597,17	-1.300.000,00		-1.093.574,51	206.425,49		—
22. Finanzvermögensanlagen							—
23. Sonstige Investitionstätigkeit							—
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.139.346,68</b>	<b>-3.281.600,00</b>		<b>-2.154.535,33</b>	<b>1.127.064,67</b>	<b>-2.752.625,08</b>	<b>—</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							<b>—</b>
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	460.236,57	1.018.000,00		1.051.972,28	33.972,28	1.226.501,96	
26. Baumaßnahmen	1.682.204,62	4.063.400,00		2.742.308,70	-1.321.091,30	3.998.105,87	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	48.061,85	273.400,00		210.647,03	-62.752,97	5.999,28	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen	74.054,91	265.000,00		45.607,88	-219.392,12	569.260,36	
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.264.557,95</b>	<b>5.619.800,00</b>		<b>4.050.535,89</b>	<b>-1.569.264,11</b>	<b>5.799.867,47</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b> (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	<b>125.211,27</b>	<b>2.338.200,00</b>		<b>1.896.000,56</b>	<b>-442.199,44</b>	<b>3.047.242,39</b>	<b>—</b>
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b> (Summen Zeile 18 und 32)	<b>1.855.211,06</b>	<b>4.731.300,00</b>		<b>4.026.346,87</b>	<b>-704.953,13</b>	<b>3.212.812,39</b>	<b>—</b>
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	—	—	—	—	—	—	—
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							—
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							—
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus Zeile 34 und 35)							<b>—</b>
<b>37. Finanzmittelveränderung</b> (Summe Zeile 33 und 36)	<b>1.855.211,06</b>	<b>4.731.300,00</b>		<b>4.026.346,87</b>	<b>-704.953,13</b>	<b>3.212.812,39</b>	<b>—</b>



# **Bilanz**



## Bilanz

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
<b>1. Immaterielles Vermögen</b>	<b>13.416.432,00</b>	<b>13.228.887,00</b>	<b>1. Nettoposition</b>	<b>71.933.254,73</b>	<b>88.038.883,86</b>
1.1 Konzessionen			<b>1.1 Basis-Reinvermögen</b>	<b>10.008.615,61</b>	<b>17.078.279,68</b>
1.2 Lizenzen	13.448,00	8.567,00	1.1.1 Reinvermögen	10.008.615,61	17.078.279,68
1.3 Ähnliche Rechte			1.1.2 Sollfehlbetr.aus kameral.Abschl.als Minusbetr		
1.4 Geleist. Investitionszuwendungen und –zuschüsse	13.072.806,00	12.908.252,00	<b>1.2 Rücklagen</b>	<b>13.709.932,10</b>	<b>17.559.564,70</b>
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	125.258,00	107.148,00	1.2.1 Rückl. aus Überschüssen d. ordentl. Erg.	12.000.985,23	14.972.951,44
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	204.920,00	1.2.2 Rückl. aus Überschüssen d. außerordentl. Erg.	1.708.946,87	2.586.613,26
<b>2. Sachvermögen</b>	<b>92.222.331,85</b>	<b>94.906.956,78</b>	1.2.3 Bewertungsrücklage i.F.d. § 54 IV S.2 GemHKVO		
<b>2.1 Unbeb. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>13.365.555,07</b>	<b>14.084.521,94</b>	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		
2.1.1 Grünflächen	5.514.290,37	5.656.592,47	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.1.2 Ackerland	4.514.826,04	5.044.873,52	<b>1.3 Jahresergebnis</b>	<b>3.591.272,74</b>	<b>8.619.047,53</b>
2.1.3 Wald, Forsten	260.673,78	260.673,78	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.075.764,88	3.122.382,17	<b>1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)</b>	<b>3.591.272,74 (472.090,00)</b>	<b>8.619.047,53 (475.880,00)</b>
<b>2.2 Beb. Grundstücke und grundst.- gleiche Rechte</b>	<b>16.922.952,09</b>	<b>17.315.365,69</b>	1.3.2.0 Jahresergebnis		
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	21.956,04	98.774,44	1.3.2.1 Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)	3.591.272,74 (472.090,00)	8.619.047,53 (475.880,00)
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.531.198,60	2.490.729,60	<b>1.4 Sonderposten</b>	<b>44.623.434,28</b>	<b>44.781.991,95</b>
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	9.217.313,36	9.477.832,36	1.4.1 Investitionszuweisungen und Zuschüsse	23.143.053,36	23.145.490,58
2.2.4 Grundst. m. Kultur-, Sport- u. Gartenanlagen	2.770.774,22	2.901.367,42	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.357.096,00	15.497.335,00
2.2.5 Grundst.f.Brandschutz, Rettungsdienst ,Katastr.	1.529.621,84	1.508.341,84	1.4.3 Gebührenaussgleich		
2.2.9 GS m.so.Dienst-,Geschäfts- u.and.Betriebsgeb.	852.088,03	838.320,03	1.4.4 Bewertungsausgleich		
<b>2.3 Infrastrukturvermögen</b>	<b>56.433.454,52</b>	<b>56.144.088,96</b>	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.324.468,92	2.647.703,37
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	14.866.199,40	15.176.015,81	1.4.6 Sonstige Sonderposten	3.798.816,00	3.491.463,00
2.3.2 Brücken und Tunnel	855.249,00	837.237,00	<b>2. Schulden</b>	<b>36.225.914,26</b>	<b>34.910.035,41</b>
2.3.3 Gleisanl.m.Streckenaustrüst.u.Sicherh eitsanl.			<b>2.1 Geldschulden</b>	<b>35.883.534,20</b>	<b>34.454.834,93</b>
2.3.4 Entwässerungs-und Abwasserbeseitigungsanlagen	19.094.110,53	18.563.372,15	2.1.1 Anleihen		
2.3.5 Straßen,Wege,Plätze,Verkehrsmitt elanlagen	21.087.855,72	21.072.768,13	2.1.2 Verb. aus Krediten für Investitionen	35.883.534,20	34.454.834,93
2.3.6 Strom-,Gas- ,Wasserleit.u.zugehörige Anlagen	6.714,00	6.369,00	2.1.3 Liquiditätskredite		
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	131.443,00	128.318,00	2.1.4 Sonstige Geldschulden		
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen			<b>2.2 Verb. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>103.807,42</b>	<b>102.110,84</b>

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	391.882,87	360.008,87	2.2.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	103.807,42	102.110,84
<b>2.4 Bauten auf fremden Grundstücken</b>	<b>103.326,00</b>	90.128,00	2.2.2 Restkaufgelder		
<b>2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</b>	<b>173.267,70</b>	<b>173.267,70</b>	2.2.3 Leasinggeschäfte		
2.5.1 Kunstgegenstände	48.780,17	48.780,17	2.2.9 Sonst. Kreditaufn. gleichkommende Vorgänge		
2.5.5 Kulturdenkmäler	124.487,53	124.487,53	<b>2.3 Verb. aus Lieferungen und Leistungen</b>		
<b>2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge</b>	<b>1.494.416,00</b>	<b>2.126.688,00</b>	<b>2.4 Transferverbindlichkeiten</b>		
2.6.1 Fahrzeuge	1.132.225,00	1.786.081,00	2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten		
2.6.2 Maschinen und Technische Anlagen	362.191,00	340.607,00	2.4.2 Verb.Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke		
<b>2.7 Betriebs- u. Geschäftsausst., Pflanzen u. Tiere</b>	<b>1.404.790,00</b>	<b>1.354.121,00</b>	2.4.3 Verb.aus Schuldendiensthilfen		
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	192.022,00	190.862,00	2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten		
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	992.138,00	1.044.119,00	2.4.5 Verb.Zuw.u.Zusch.für Investitionen		
2.7.3 Nutzpflanzungen und Nutztiere			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
2.7.5 Sapof. bewegl.VG über 150,- bis 1.000,- Euro	220.630,00	119.140,00	2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten		
<b>2.8 Vorräte</b>			<b>2.5 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>238.572,64</b>	<b>353.089,64</b>
2.8.1 Rohstoffe / Fertigungsmaterial			2.5.1 Durchlaufende Posten	238.324,30	<b>352.793,15</b>
2.8.2 Hilfsstoffe			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		
2.8.3 Betriebsstoffe			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	58.713,93	65.628,11
2.8.4 Waren			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	179.610,37	287.165,04
2.8.5 Unfertige / Fertige Erzeugnisse			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer		
2.8.7 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte			2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
2.8.9 Sonstige Vorräte			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	248,34	296,49
<b>2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b>2.324.570,47</b>	<b>3.618.775,49</b>	<b>3. Rückstellungen</b>	<b>18.772.385,94</b>	<b>10.471.052,60</b>
2.9.1 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen			<b>3.1 Pensionsrückst. und ähnliche Verpflichtungen</b>	<b>9.326.077,96</b>	<b>10.199.358,71</b>
2.9.6 Anlagen im Bau	2.324.570,47	3.618.775,49	3.1.1 Pensionsrückst. und ähnliche Verpflichtungen	8.116.691,00	8.853.610,00
<b>3. Finanzvermögen</b>	<b>14.825.352,94</b>	<b>15.226.420,49</b>	3.1.2 Beihilferückstellungen	1.209.386,96	1.345.748,71
<b>3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	<b>5.043.081,34</b>	<b>5.043.081,34</b>	3.2 Rückst.f.Altersteilzeit u. ähnliche Maßnahmen	348.707,98	271.693,89
3.1.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	5.043.081,34	3.3 Rückstellungen f. unterlassene Instandhaltung		
<b>3.2 Beteiligungen</b>		<b>200.000,00</b>	3.4 Rückst.f.Rekultiv.u.Nachsorg.geschl.Abfalldep		
3.2.1 Beteiligungen		200.000,00	3.5 Rückstellungen f. d. Sanierung von Altlasten		
<b>3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>			3.6 Rückst.i.R.d.Fin.-Ausgl.u.v.Steuerschuldverh.	9.097.600,00	
3.3.1 Sondervermögen			3.7 Rück.f.droh.Verpfl.a.Bürgsch., Gewährl.,anh.GV		

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
3.3.2 Treuhandvermögen			3.8 Andere Rückstellungen		
<b>3.4 Ausleihungen</b>	<b>479.934,51</b>	<b>454.934,51</b>	<b>4. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>115.618,96</b>	<b>21.851,89</b>
3.4.1 Ausleihungen an Bund			4.1 Passive Rechnungsabgrenzung	115.618,96	21.851,89
3.4.2 Ausleihungen an Land			4.2 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen		
3.4.3 Ausleihungen an Gemeinden (GV)			4.9 Übrige Verbindlichkeiten		
3.4.4 Ausleihungen an Zweckverbände und dergl.					
3.4.5 Ausleihungen an sonst. öff. Bereich					
3.4.6 Ausleih. an verb.Untern.,Beteil.u.Sonderverm.	479.934,51	454.934,51			
3.4.7 Ausleihungen an sonst. öff. Sonderrechnungen					
3.4.8 Ausleihungen an Kreditinstitute					
3.4.9 Ausleihungen an sonst. inländischen Bereich					
3.4.10 Ausleihungen an sonst. ausländischen Bereich					
<b>3.5 Wertpapiere</b>	<b>20.750,00</b>	<b>20.741,19</b>			
3.5.1 Investmentzertifikate					
3.5.2 Kapitalmarktpapiere					
3.5.2.1 Kapitalmarktpapiere beim Bund					
3.5.2.2 Kapitalmarktpapiere beim Land					
3.5.2.3 Kapitalmarktpapiere bei Gemeinden (GV)					
3.5.2.4 Kapitalmarktpap. bei Zweckverbänden u. dergl.					
3.5.2.5 Kapitalmarktpapiere beim sonst. öff. Bereich					
3.5.2.6 Kapitalmarktpap.bei verb.UN,Beteil.,SonderV.					
3.5.2.7 Kapitalmarktpapiere bei öff. Sonderrechnungen					
3.5.2.8 Kapitalmarktpapiere bei Kreditinstituten					
3.5.2.9 Kapitalmarktpap. b. sonst.inländisch. Bereich					
3.5.2.10 Kapitalmarktpap. b. sonst.ausländisch.Bereich					
3.5.3 Geldmarktpapiere	20.750,00	<b>20.741,19</b>			
3.5.3.1 Geldmarktpapiere beim Bund					
3.5.3.2 Geldmarktpapiere beim Land					
3.5.3.3 Geldmarktpapiere bei Gemeinden (GV)					
3.5.3.4 Geldmarktpapiere bei Zweckverbänden u. dergl.					

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
3.5.3.5 Geldmarktpapiere beim sonst. öff. Bereich					
3.5.3.6 Geldmarktpap.b.verb.Untern., Beteil.,SonderV.	20.750,00	20.741,19			
3.5.3.7 Geldmarktpapiere bei öffentl.Sonderrechnungen					
3.5.3.8 Geldmarktpapiere bei Kreditinstituten					
3.5.3.9 Geldmarktpapiere b. sonst.inländisch.Bereich					
3.5.3.10 Geldmarktpapiere b. sonst.ausländisch.Bereich					
3.5.4 Finanzderivate					
<b>3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen</b>	<b>834.409,23</b>	<b>1.214.585,99</b>			
3.6.1 Forderungen aus öff.-rechtl. Dienstleistungen	110.110,65	108.734,88			
3.6.2 Öffentlich-rechtliche Forderungen					
3.6.9 Komm. Steuern u. übrige öff-recht Forderungen	724.298,58	1.105.851,11			
<b>3.7 Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>114.247,30</b>	<b>69.949,61</b>			
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	114.247,30	69.949,61			
<b>3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen</b>	<b>8.194.430,75</b>	<b>8.069.838,43</b>			
3.8.1 Ford. aus privatrechtlichen Dienstleistungen	7.304,80	6.099,18			
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.991.200,56	7.858.962,54			
3.8.7 Eingef.,no.ni.eingez.Kap.u.eingef.Nachschüsse					
3.8.8 Vorsteuer					
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	195.925,39	204.776,71			
<b>3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>138.499,81</b>	<b>153.289,42</b>			
3.9.1 Durchlaufende Posten		400,00			
3.9.2 Sonstige Vermögensgegenstände	138.499,81	152.889,42			
<b>4. Liquide Mittel</b>	<b>6.278.064,12</b>	<b>9.778.399,31</b>			
<b>4.1 Sichteinl. b. Banken/KredIn; Schecks; Bargeld</b>	<b>6.278.064,12</b>	<b>9.778.399,31</b>			
4.1.1 LzO Landessparkasse zu Oldenburg	6.178.417,21	2.935.507,75			
4.1.2 SPKA Spar- und Darlehenskasse Friesoythe	39.824,50	923.790,03			
4.1.3 VOBA Volksbank Friesoythe	35.619,56	948.642,16			
4.1.4 OLB Oldenburgische Landesbank	22.301,17	4.968.710,17			
4.1.5 Postbank Hannover					
4.1.6 Kasse	1.901,68	1.749,20			

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
<b>5. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>304.992,98</b>	<b>301.160,18</b>			
5.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	304.992,98	301.160,18			
5.2 Disagio					
5.3 Zölle und Verbrauchssteuern					
5.4 Vorsteuer auf erhaltene Anzahlungen					
5.5 sonstige aktive Rechnungsabgrenzung					
<b>Bilanzsumme</b>	<b>127.047.173,89</b>	<b>133.441.823,76</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>127.047.173,89</b>	<b>133.441.823,76</b>

<b>Unterschrift</b>	
<b>Friesoythe, 28. Februar 2020</b>	<b>Sven Stratmann Bürgermeister</b>

### Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:

Gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO werden unter der Bilanz, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre vermerkt, insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

#### 1. Haushaltsreste

Ermächtigungsübertragungen für Investitionen

davon

- Haushaltsausgabereste 8.743.340,00 €

(diesen Haushaltsausgaberesten stehen zu erwartende Zuweisungen und Zuschüsse gegenüber in Höhe von 4.091.250,00 €)

- Haushaltseinnahmereste (nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigung) 0,00 €

2. Bürgschaften 4.400.000,00 €

3. Gewährleistungsverträge 0,00 €

4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 0,00 €

5. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften 0,00 €

6. Stundungen (über den 31.12.2018 hinaus) 30.494,28 €



# **Anhang zum Jahresabschluss**



Gemäß § 56 Abs. 1 KomHKVO werden in den Anhang diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

## **Erläuterungen zur Ergebnisrechnung**

Nach § 52 Abs. 1 KomHKVO werden in der Ergebnisrechnung die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt.

Zu den einzelnen Zeilen der Ergebnisrechnung ergeben sich folgende Erläuterungen:

### **Zeile 01. Steuern und ähnliche Abgaben:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-21.233.322,88 €	-21.224.700,00 €	-23.804.975,55 €	-2.580.275,55 €

In dieser Zeile der Ergebnisrechnung werden die Realsteuern, die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, die Vergnügungssteuer und die Hundesteuer ausgewiesen. Insgesamt ergibt sich eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von insgesamt 2.580.275,55 €.

Die Gewerbesteuer war kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 9.500.000,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2018 war ein Anordnungssoll in Höhe von 10.784.848,79 € vorhanden und somit bestand eine Überschreitung zum Haushaltsansatz in Höhe von 1.284.848,79 €.

Ferner bestehen Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 499.460,00 €, bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 387.570,00 €, bei der Vergnügungssteuer in Höhe von 366.225,87 € sowie bei der Grundsteuer B in Höhe von 25.544,42 € und bei der Grundsteuer A in Höhe von 16.789,39 €.

### **Zeile 02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-7.968.636,36 €	-9.147.800,00 €	-9.579.363,76 €	-431.563,76 €

Unter dieser Position wurden unter anderem die Schlüsselzuweisungen vom Land und die Zuweisung vom Land für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises gebucht. Es besteht eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 431.563,76 €.

Gründe dafür sind Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen vom Land in Höhe von 421.752,00 €. Diese ergeben sich aus dem Festsetzungsbescheid des Landesamtes für Statistik vom 06.06.2018 über die Neufestsetzung bzw. Erhöhung der Finanzaufweisungen für das Jahr 2018.

Bei den laufenden Zuwendungen vom Land sind ebenfalls Mehrerträge entstanden in Höhe 272.887,81 €. Diese resultieren im Wesentlichen aus höheren Zahlungen der Finanzhilfe vom Land für die Kindertagesstätten der Stadt Friesoythe aufgrund der ab dem 01.08.2018 gültigen Beitragsfreiheit für Kinder ab dem dritten Lebensjahr.

Mindererträge bestehen bei den Zuwendungen für das beitragsfreie Kindergartenjahr in Höhe von 159.440,00 €, da der Kindergartenbesuch ab 3 Jahren bis zur Einschulung seit dem 01.08.2018 beitragsfrei ist. Somit entfallen die Zahlungen der Landesschulbehörde für die Erstattungen des beitragsfreien Kindergartenjahres im letzten Jahr vor der Einschulung. Die entfallenden Zuwendungen werden über die allgemeine Finanzhilfe abgedeckt, die dementsprechend im Jahre 2018 höher ausfällt.

Bei den laufenden Zuwendungen vom Landkreis Cloppenburg liegen die Erträge mit insgesamt 108.086,00 € unter dem geplanten Haushaltsansatz. Grund dafür ist die erst im Februar 2019 erfolgte Abrechnung der monatlichen Krippenplatzpauschale für die Monate August bis Dezember 2018.

**Zeile 03. Auflösungserträge aus Sonderposten:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-2.519.682,37 €	-2.530.397,00 €	-2.566.888,91 €	-36.491,91 €

Sonderposten sind empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände. Diese Sonderposten werden in der Bilanz auf der Passiva ausgewiesen und ertragswirksam entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes aufgelöst. Damit stehen die Auflösungserträge aus Sonderposten teilweise dem Aufwand für die Abschreibungen (siehe auch Zeile 16) positiv gegenüber und entlasten diese.

Die Auflösungserträge aus Sonderposten liegen mit 36.491,91 € über den im Haushaltsplan veranschlagten Ansätzen.

Diese Kostenart ist schwer planbar, da bei der Haushaltsplanung von der Realisierung aller Investitionsvorhaben und dem Erhalt der dazugehörigen Investitionszuweisungen und -zuschüsse ausgegangen wird. Tatsächlich werden jedoch Investitionsvorhaben zeitlich verschoben oder sogar gar nicht ausgeführt.

**Zeile 04. Sonstige Transfererträge:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-423.409,93 €	-645.500,00 €	-129.559,46 €	515.940,54 €

Transferleistungen sind Zahlungen, die nicht auf einen Leistungsaustausch basieren. Beispiele für Transfererträge sind Kostenerstattungen im Bereich der Sozialhilfe, Rückzahlungen gewährter Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen. Insgesamt ergibt sich eine Unterschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 515.940,54 €.

Die Leistungen von Sozialleistungsträgern waren kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 623.500,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2018 war ein Anordnungssoll in Höhe von 75.263,81 € vorhanden und somit bestand eine Abweichung in Höhe von 548.236,19 €. Überwiegend ist diese Abweichung entstanden durch weniger Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter für Unterkunftskosten von anerkannten Flüchtlingen, da sich die Zahl der Bezugspersonen nach dem SGB II in Gemeinschaftsunterkünften kontinuierlich reduziert hat.

Bei den Rückzahlungen gewährter Hilfen sind Mehrerträge in Höhe von 33.295,65 € entstanden durch eine Rückforderung von Sozialleistungen im Rahmen eines aufgedeckten Sozialhilfebetruges.

**Zeile 05. Öffentlich-rechtliche Entgelte:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-2.951.122,28 €	-2.813.400,00 €	-2.843.542,95 €	-30.142,95 €

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte haben sich gegenüber der Haushaltsplanung besser entwickelt als geplant. Es entstanden Mehrerträge in Höhe von 30.142,95 €.

Bei den Verwaltungsgebühren bestehen Mehrerträge in Höhe von 56.988,34 €. Diese resultieren aus dem Bereich Ordnungsaufgaben und zwar aus Gebühren für Erlaubniserteilungen nach verkehrsbehördlichen Anordnungen, aus dem Bereich Melde- und Personenstandswesen durch ein höheres Gebührenaufkommen sowie aus dem Bereich Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung für die in 2018 abgeschlossenen Durchleitungsverträge mit verschiedenen Anwohnern.

Mindererträge in Höhe von 29.331,90 € bestehen bei den Benutzungsgebühren für die Schmutzwasserbeseitigung. Bei der Haushaltsplanung werden die zu erwartenden Erträge nach den voraussichtlichen Abwassermengen ermittelt. Das Ergebnis dieser Erträge ergibt sich aus den tatsächlichen Abwassermengen.

**Zeile 06. Privatrechtliche Entgelte:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-559.997,54 €	-502.900,00 €	-537.261,97 €	-34.361,97 €

Für die Mieten und Pachten waren im Haushaltsplan 2018 insgesamt veranschlagt 72.100,00 €. Tatsächlich sind bei dieser Kostenart insgesamt Erträge vorhanden in Höhe von 176.960,58 €, so dass eine Abweichung besteht in Höhe von 104.860,58 €. Grund dafür ist eine Änderung in der Buchungssystematik und der damit verbundene separate Ausweis der Mieterträge von Ausländern, die nicht mehr unter das Asylbewerberleistungsgesetz fallen.

Durch den vorgenannten Umstand bestehen bei der Kostenart Mieten von Asylbewerbern im Gegenzug Mindererträge von 85.196,61 €.

Insgesamt bestehen somit bei den Mieten und Pachten Mehrerträge in Höhe von 19.663,97 €.

Ferner bestehen Mehrerträge bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten in Höhe von insgesamt 10.838,88 €. Diese resultieren überwiegend aus der Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen.

**Zeile 07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-4.614.778,27 €	-3.926.600,00 €	-3.941.993,31 €	-15.393,31 €

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen fallen höher aus als die Ansätze in der Haushaltsplanung. Insgesamt besteht eine Überschreitung von 15.393,31 €.

Bei den Erstattungen vom Land bestehen Mindererträge in Höhe von 21.612,27 €. Die Dorferneuerung Friesoythe-Süd wurde im Jahr 2018 nicht vom Amt für regionale Landesentwicklung in den Dorferneuerungsplan aufgenommen, so dass der veranschlagte Ertrag für die Erstattung vom Land in Höhe von 38.500,00 € nicht vereinnahmt wurde. Diesen Mindererträgen steht eine Erstattung in Höhe von 16.635,73 € für die Bundestags- und Landtagswahl 2017 gegenüber.

Im Bereich Wohngeld bestehen Mindererträge in Höhe von 120.824,95 €. Diesen Mindererträgen stehen aber auch Minderaufwendungen für Wohngeld in der Zeile 18 gegenüber.

Außerdem werden hier überwiegend Kostenerstattungen vom Landkreis Cloppenburg als örtlichen Träger der Sozialhilfe für die von der Stadt Friesoythe gezahlten Leistungen der sozialen Hilfen gebucht. Es bestehen Mehrerträge in Höhe von 35.233,45 €.

Auf der einen Seite bestehen geringere Erstattungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von 314.535,90 € bedingt durch geringere Gewährung sozialer Leistungen. Demgegenüber stehen Mehrerträge in Höhe von insgesamt 213.527,80 €, die entstanden sind durch die bei Zeile 6 genannte Änderung der Buchungssystematik bei den Mieten für Ausländer die nicht mehr unter das Asylbewerberleistungsgesetz fallen. Außerdem liegen die Kostenerstattungen für die Tagespflege mit 178.873,84 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Betreuung der Kinder unter drei Jahren sehr stark angestiegen ist. Diesen Mehrerträgen stehen aber auch Mehraufwendungen in der Zeile 18 gegenüber.

Auf Grund der höheren Anzahl der Leistungsberechtigten von Sozialleistungen haben sich bei der Erstattung der Personal- und Sachkosten Mehrerträge ergeben und zwar in Höhe von 78.420,00 €.

Ferner sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 11.454,19 € bei den Erstattungen des Landkreises für die Personalkosten der Nebenstelle der BBS in der Realschule Friesoythe. Hierbei handelt es sich primär um die Nachzahlung der Personalkosten für das Haushaltsjahr 2017.

Die Erstattungsbeträge von verbundenen Unternehmen liegen mit 10.215,09 € über dem veranschlagten Haushaltsansatz. Begründet sind diese Mehrerträge durch die im Haushaltsjahr 2018 von der WiBeF GmbH an die Stadt Friesoythe erstatteten Sitzungsgelder für die Haushaltsjahre 2016 und 2017.

Die Erstattungen von privaten Unternehmen waren im Haushaltsplan veranschlagt mit 25.000,00 €. Tatsächlich sind hier Mehrerträge angefallen in Höhe von 8.055,26 €, diese resultieren hauptsächlich aus Erstattungen von Kosten für die Unterhaltung und Pflege für die von der Stadt übernommenen Ausgleichsmaßnahmen im Bebauungsplan 148 II Schwaneburger Weg/ Hexenberg Friesoythe gemäß städtebaulichen Vertrag vom 24. Oktober 2017.

Bei den Erstattungen von übrigen Bereichen bestehen Mehrerträge in Höhe von 28.467,32 €. Diese setzen sich überwiegend zusammen aus Vollstreckungspauschalen für übersandte Einziehungersuchen von fremden Behörden und aus Erstattungen von Dritten für Leistungen des Bauhofes.

**Zeile 08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-57.308,33 €	-37.000,00 €	-102.309,26 €	-65.309,26 €

Das Ergebnis bei den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen ist besser ausgefallen als die Haushaltsplanung es vorsah. Hier sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 65.309,26 €.

Die Verzinsung von Steuernachforderungen war im Haushaltsplan 2018 veranschlagt mit 35.000,00 €. Tatsächlich wurden aufgrund der Bescheide der Finanzämter insgesamt 97.513,00 € veranlagt. Damit bestehen Mehrerträge in Höhe von 62.513,00 €.

Außerdem wurden durch eine Korrektur der Versorgungsrücklage 2017 und aus der Berechnung der Versorgungsrücklage 2018 insgesamt nicht veranschlagte Zinsen in Höhe von 2.782,59 € erwirtschaftet.

**Zeile 09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 10. Bestandsveränderungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 11. Sonstige ordentliche Erträge:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-969.341,89 €	-963.900,00 €	-3.744.052,16 €	-2.780.152,16 €

Die sonstigen ordentlichen Erträge schließen insgesamt mit Mehrerträgen in Höhe von 2.780.152,16 € ab.

Die Konzessionsabgaben 2018 waren im Haushaltsplan kalkuliert mit insgesamt 730.000,00 €. Tatsächlich gezahlt wurden von der EWE 854.874,90 €, so dass Mehrerträge entstanden sind in Höhe von 124.874,90 €. Die Konzessionsabgaben richten sich nach den tatsächlichen Durchleitungsmengen für Strom und Gas und daher sind bei der Haushaltsplanung nur Schätzungen möglich.

Bei den Bußgeldern sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 16.064,90 €. Diese resultieren überwiegend aus der Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Bei den Nebenforderungen, nämlich überwiegend bei den Säumniszuschlägen, den Mahngebühren und bei den Vollstreckungsgebühren, sind Mehrerträge entstanden in Höhe von insgesamt 30.467,89 €.

Die Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen waren im Haushaltsplan 2018 eingeplant mit insgesamt 152.300,00 €. Tatsächlich sind hier Erträge entstanden in Höhe von 2.760.855,58 €, so dass Mehrerträge in Höhe von 2.608.555,58 € vorhanden sind. Hier ist ein Einmaleffekt

entstanden durch die Auflösung der bilanziellen Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches. Diese Rückstellung war nach der geltenden KomHKVO ertragswirksam aufzulösen (siehe Passiva Bilanzposition 3.6).

Weitere Abweichungen bei den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen erklären sich dadurch, dass die Bemessung der Pensions- und Beihilferückstellungen bei Vorlage neuer Grundlagen regelmäßig von der Versorgungskasse Oldenburg verändert wird.

**Zeile 12. Summe ordentliche Erträge:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-41.297.599,85 €	-41.792.197,00 €	-47.249.947,33 €	-5.457.750,33 €

Im Haushaltsplan 2018 waren ordentliche Erträge veranschlagt in Höhe von 41.792.197,00 €. Der Jahresabschluss 2018 endet an dieser Stelle mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 47.249.947,33 € und somit bestehen Mehrerträge in Höhe von 5.457.750,33 €.

**Zeile 13. Personalaufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
8.059.504,35 €	8.873.060,00 €	9.259.275,80 €	386.215,80 €

Bei den Personalkosten bestehen im Vergleich zur aufgestellten Haushaltsplanung insgesamt Mehraufwendungen in Höhe von 386.215,80 €.

Im Bereich der Dienstaufwendungen für Beamte sind Mehraufwendungen entstanden in Höhe von 48.902,84 €. Diese sind hauptsächlich begründet durch die mit I. Nachtragshaushaltsplan 2018 zusätzlich geschaffene Beamtenstelle der Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt. Der vorhandene Haushaltsansatz wurde nicht angepasst, da Einsparungen aus der verzögerten Besetzung von anderen eingeplanten Stellen vorlagen.

Minderaufwendungen bestehen bei den Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer in Höhe von 258.833,37 €. Diese Abweichung ist im Wesentlichen begründet durch eingeplante aber nicht besetzte Stellen, durch krankheitsbedingte Personalausfälle sowie eingeplante aber nicht durchgeführte Höhergruppierungen.

Für die Aufwendungen der sonstigen Beschäftigten waren keine Haushaltsmittel im Ansatz vorhanden. Tatsächlich sind bei dieser Kostenart Aufwendungen entstanden in Höhe von 29.929,11 € und zwar für ein Honorar eines Sachverständigen in einer Kindertagesstätte.

Die Beiträge für Beamte an die Versorgungskasse waren veranschlagt mit einem Betrag von 384.000,00 €. Wegen einer höheren Umlage an die Versorgungskasse sind tatsächliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 477.734,32 €.

Für die Pensionsrückstellungen Beamte und die daraus resultierenden Beihilferückstellungen der Beamten sind die Haushaltsansätze um insgesamt 567.427,86 € überschritten worden. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um die Zuführungen in die Rückstellungen und zusätzlich um die Zuführungsbeträge für zwei im Jahr 2018 ernannte Beamte.

In den Personalkosten sind enthalten die Zuführungen zu den

- Pensionsrückstellungen 754.343,00 €
- Beihilferückstellungen 136.944,86 €
- Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen 38.634,38 €.

**Zeile 14. Versorgungsaufwendungen:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
5.236.792,38 €	5.892.900,00 €	5.331.301,56 €	-561.598,44 €

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 561.598,44 € ergeben.

Minderaufwendungen in Höhe von 332.774,22 € sind vorhanden bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Bei der Haushaltsplanung waren verschiedene Sanierungsmaßnahmen für Schulen und Sportstätten eingeplant worden. Tatsächlich wurden aber nicht alle Maßnahmen durchgeführt und dementsprechend wurden Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2019 übertragen.

Mehraufwendungen in Höhe von 114.931,83 € bestehen bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens und sind begründet durch die Buchung auf einen Haushaltsrest aus dem Jahr 2017 für Sanierungsmaßnahmen von Straßen.

Außerdem bestehen Minderaufwendungen bei der Unterhaltung des beweglichen Vermögens in Höhe von 78.894,73 €. Hiervon entfallen 37.434,08 € auf eingesparte Mittel bei den verschiedenen Schulen, 10.020,74 € auf eingesparte Mittel bei den verschiedenen Sporthallen sowie 18.641,34 € auf eingesparte Mittel bei der Schmutzwasserbeseitigung.

Bei den Mieten und Pachten liegt das Anordnungs-Soll mit 62.249,03 € über dem kalkulierten Ansatz und ist begründet durch die Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen laut den Erklärungen zu Zeile 6.

Im Bereich der Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen sind Minderaufwendungen in Höhe von 60.505,21 € entstanden und diese resultieren überwiegend aus geringerem Strom- und Gasverbrauch in den städtischen Gebäuden.

Mehraufwendungen in Höhe von 21.504,30 € sind vorhanden bei aus der Haltung von Fahrzeugen für die Feuerwehren und für den Bauhof der Stadt Friesoythe, da überwiegend ältere Fahrzeuge im Einsatz sind und dadurch höhere Wartungskosten entstehen.

Des Weiteren bestehen Mehraufwendungen für besondere Aufwendungen für Beschäftigte in Höhe von 61.687,94 €. Diese sind hauptsächlich entstanden im Bereich Feuerlöschwesen und begründet durch eine höhere Anzahl von Einsätzen, Austausch von Bekleidung und Anschaffung von Bekleidung für Neuzugänge sowie durch zusätzliche Lehrgänge.

Hauptsächlich durch geringere zu zahlende Stromabschläge für die Straßenbeleuchtung sind bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Minderaufwendungen entstanden in Höhe von 43.620,39 €.

Minderaufwendungen in Höhe von 39.249,15 € liegen vor bei den Datenverarbeitungs- und Systembetriebskosten. Bei der Haushaltsplanung wurden Aufwendungen eingeplant für verschiedene Projekte, die jedoch zeitlich verschoben worden sind.

Auch bei den Kosten der Ortsplanung sind Minderaufwendungen in Höhe von 48.369,30 € entstanden. Die Haushaltsmittel werden geschätzt nach den erwartenden städtebaulichen Planungen. Einsparungen entstehen durch Nichtrealisierung oder Zeitverzug von geplanten Verfahren.

Im Bereich der Grundausstattung der Schulen wurden im Haushaltsplan 2018 Mittel veranschlagt in Höhe von 58.100,00 €. Davon wurden Mittel beansprucht in Höhe von 3.555,22 €. Somit ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 54.544,78 €. Die inklusive Beschulung ist schwer planbar, da am Anfang des Haushaltsjahres nicht vorhersehbar ist, welche Maßnahmen im Laufe des Jahres durchgeführt werden müssen.

Der Haushaltsansatz für die Dorferneuerung Friesoythe-Süd in Höhe von 50.000,00 wurde nicht in Anspruch genommen, da diese Maßnahme im Jahr 2018 nicht begonnen wurde.

Alle anderen Einsparungen bei den verschiedenen Kostenarten sind begründet durch die sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

**Zeile 16. Abschreibungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
3.977.755,41 €	3.981.986,00 €	4.037.846,93 €	55.860,93 €

Abschreibungen sind der Werteverzehr eines abnutzbaren Vermögensgegenstandes innerhalb einer Periode, der durch die Verteilung der Anschaffungskosten auf die Nutzungsdauer ermittelt wird. Für das kommunale abnutzbare Vermögen hat das Land Niedersachsen eine verbindliche Abschreibungstabelle erlassen, aus der sich die jeweiligen Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände ergeben.

Für die Abschreibungen sind Mehraufwendungen entstanden in Höhe von 55.860,93 €.

Die größten Abschreibungsbeträge sind entstanden bei folgendem Werteverzehr:

- Infrastrukturvermögen 2.664.055,61 €
- Immaterielles Vermögen und Sachvermögen 552.028,54 €
- Gebäude 336.377,68 €
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 174.938,60 €
- Fahrzeuge 158.694,80 €
- Sammelposten 101.490,00 €
- Maschinen und technische Anlagen 50.261,70 €

Unter Einbeziehung der Auflösungserträge in Höhe von 2.566.888,91 € (siehe Zeile 3) ergeben sich ungedeckte Abschreibungsbeträge in Höhe von 1.470.958,02 €.

**Zeile 17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
835.588,14 €	837.900,00 €	775.384,41 €	-62.515,59 €

Es bestehen Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 62.515,59 €.

Bei den Zinsen an Kreditinstitute ist eine Einsparung entstanden in Höhe von 42.394,01 €, da geplante Kredite nicht aufgenommen worden sind.

Im Bereich Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen Gemeindestraßen sind Einsparungen bei den sonstigen Finanzaufwendungen entstanden in Höhe von 17.896,58 €. Im Wesentlichen ist die Abweichung begründet

durch den nicht ausgezahlten Ablösebetrag an das Land Niedersachsen für den Einmündungsbereich Gladiolenweg Altenoythe, da die Baumaßnahme nicht umgesetzt wurde.

**Zeile 18. Transferaufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
18.649.646,22 €	19.408.200,00 €	18.052.056,82 €	-1.356.143,18 €

An dieser Stelle sind insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 1.356.143,18 € vorhanden.

Transferaufwendungen basieren nicht auf einen Leistungsaustausch. Dazu gehören z. B. Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen (soweit sie sich nicht nur auf die Schuldentilgung beziehen). Weitere Positionen sind die Gewerbesteuerumlage, die Kreisumlage sowie der Verlustausgleich an die WibeF.

Bei den Zuweisungen an Zweckverbände sind Minderaufwendungen entstanden in Höhe von 48.723,68 € und zwar bei dem Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre in Höhe von 23.315,68 € und bei dem Zweckverband Internationaler Industriepark Küstenkanal in Höhe von 25.408,00 €.

Der Verlustausgleich an die WibeF war im Haushaltsplan 2018 veranschlagt mit 975.000,00 €. Tatsächlich an die WibeF gezahlt worden sind 1.000.000,00 €. Ein in der Gewinn- und Verlustrechnung der WibeF bestehender Fehlbetrag im Jahresabschluss 2018 in Höhe von 25.000,00 € wurde im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung gegen die Ausleihung gebucht (siehe Aktiva Bilanzposition 3.4.6).

Die Zuschüsse an übrige Bereiche liegen mit 323.360,35 € unter den vorhandenen Haushaltsansätzen. Wesentlicher Grund dieser Einsparungen sind im Jahr 2018 nicht ausgezahlte Defizitzahlungen an die Kindertagesstätten in freier Trägerschaft und an die privaten Kinderkrippen aufgrund von nicht vorliegenden Abrechnungen sowie wegen angedachter aber nicht in Betrieb genommener Gruppen.

Die Aufwendungen für Sozialhilfe an Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen liegen mit 928.228,32 € unter den vorhandenen Haushaltsansätzen. Im Wesentlichen liegt es daran, dass ausländische Flüchtlinge durch den Aufenthaltsstatus in der Leistungsberechtigung gewechselt sind vom Asylbewerberleistungsgesetz in das SGB II mit Zuständigkeit des Jobcenters.

Des Weiteren waren bei der Haushaltsplanung die Ansätze für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zu hoch kalkuliert.

Die Aufwendungen für die Übernahme der Tagespflegekosten liegen mit 177.809,45 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Anzahl der Anträge auf Übernahme der Tagespflegekosten angestiegen ist.

Im Bereich der Miet- und Lastenzuschüsse sind Minderaufwendungen in Höhe von 122.234,40 € entstanden aufgrund von geringeren Leistungsgewährungen (siehe auch Zeile 7).

Mehraufwendungen in Höhe von 189.520,00 € sind entstanden bei der Gewerbesteuerumlage. Die zu zahlende Umlage errechnet sich aus dem Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer. Da diese Erträge höher ausgefallen sind als die aufgestellte Haushaltsplanung ergibt sich auch eine höhere Gewerbesteuerumlage.

Bei der Kreisumlage ist ein Minderaufwand in Höhe von 310.728,00 € vorhanden. Die Kreisumlage 2018 war kalkuliert mit 40 % und daher veranschlagt mit einem Betrag von 9.097.600,00 €. Tatsächlich wurde im Jahr 2018 per Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Cloppenburg die Kreisumlage rückwirkend zum 01.01.2018 reduziert auf 38 % und somit entstanden Aufwendungen in Höhe von 8.786.872,00 €.

**Zeile 19. Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
1.566.347,14 €	1.281.850,00 €	1.512.147,70 €	230.297,70 €

In dieser Zeile bestehen Mehraufwendungen in Höhe von 230.297,70 €.

Auf der einen Seite bestehen Minderaufwendungen bei den Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit in Höhe von 25.379,50 €. Diese sind im Wesentlichen begründet durch die im Januar 2019 vorgenommene und verspätete Abrechnung der Sitzungsgelder des 2. Halbjahres 2018.

Bei den Geschäftsaufwendungen bestehen Mehraufwendungen in Höhe von 87.765,12 € und diese resultieren überwiegend aus Umbuchungen der Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte, die nach der Haushaltssystematik hier in dieser Zeile zu buchen sind.

Durch Ausbuchung der in der Finanzsoftware automatisch per Mahnlauf generierten Nebenforderungen, z. B. Mahngebühren und Säumniszuschläge, ist bei den sonstigen nicht zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen eine Abweichung zur Haushaltsplanung entstanden in Höhe von 13.745,62 €. Die Ausbuchungen erfolgten unter anderem wegen Gewährung von Ratenzahlungen oder Aufnahme der Forderungen in die Niederschlagungsliste. Diesen Mehraufwendungen stehen Mehrerträge in der Zeile 11 gegenüber.

Die Aufwendungen für Steuern und Versicherungen waren bei der Haushaltsaufstellung 2018 zu hoch kalkuliert und daher liegen die tatsächlichen Aufwendungen mit insgesamt 42.648,08 € unter den Haushaltsansätzen.

Die Erstattungen an den Landkreis Cloppenburg liegen mit insgesamt 197.016,85 € über den Haushaltsansätzen. Bedingt sind diese Mehraufwendungen durch höhere Erstattungen aus der Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und wegen höherer Erstattungen im Rahmen der Tagespflegekosten.

Die weiteren bestehenden Minderaufwendungen z. B. bei den Dienstreisen und Sachverständigen- und Gerichtskosten sind begründet durch sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

**Zeile 20. Summe ordentliche Aufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
38.325.633,64 €	40.275.896,00 €	38.968.013,22 €	-1.307.882,78 €

Das Anordnungs-Soll bei den ordentlichen Aufwendungen liegt mit 1.307.882,78 € unter den ursprünglich geplanten ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsplanes 2018.

**Zeile 21. Ordentliches Ergebnis:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-2.971.966,21 €	-1.516.301,00 €	-8.281.934,11 €	-6.765.633,11 €

In der aufgestellten Haushaltsplanung für das Jahr 2018 war ein Überschuss beim ordentlichen Ergebnis ausgewiesen in Höhe von 1.516.301,00 €.

Tatsächlich ist im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss entstanden in Höhe von 8.281.934,11 €.

**Zeile 22. Außerordentliche Erträge:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-626.824,46 €	-30.000,00 €	-384.251,05 €	-354.251,05 €

Durch die Ausbuchung von Restbuchwerten von drei Sonderposten wegen Verschrottung der dazugehörigen Restbuchwerte der Straßen sind außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 7.271,99 € (siehe auch Zeile 23).

Bei den Zuschlägen für Betriebsleiterwohnungen wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt. Tatsächlich sind hier keine außerordentlichen Erträge entstanden.

Aus der Veräußerung von Grundstücken mit Verkaufspreisen über den jeweiligen Buchwerten wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 374.479,06 € erzielt.

Die restlichen außerordentlichen Erträge in Höhe von 2.500,00 € ergeben sich aus der Veräußerung von einem beweglichen Vermögensgegenstand.

**Zeile 23. Außerordentliche Aufwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
7.517,93 €	0,00 €	47.137,63 €	47.137,63 €

Durch die Erneuerungen der Straßen Am Alten Friesoyther Kanal Kamperfehn, Querdamm Thüle, Hoge Sand Neumarkhausen und Birkenstraße Kamperfehn und der damit einhergehenden Verschrottung der ursprünglichen Straße sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 13.418,19 €.

Grundstücksveräußerungen mit Verkaufspreisen unterhalb der jeweiligen Buchwerte verursachten im Jahr 2018 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 5.284,89 €.

Weitere außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 4.097,79 € sind entstanden im Bereich Schmutzwasserbeseitigung und zwar aus der Verschrottung von zwei Pumpwerken.

Außerdem ergaben sich aus zwei Tauschverträgen für Grundstücke in Gehlenberg und Markhausen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 24.336,76 €, da die Tauschwerte unterhalb der vorhandenen Bilanzwerte lagen.

**Zeile 24. Außerordentliches Ergebnis:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-619.306,53 €	-30.000,00 €	-337.113,42 €	-307.113,42 €

Im außerordentlichen Ergebnis (Saldo Zeilen 22 und 23) ist ein Überschuss in Höhe von 337.113,42 € entstanden.

**Jahresergebnis:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-3.591.272,74 €	-1.546.301,00 €	-8.619.047,53 €	-7.072.746,53 €

Insgesamt ist die Ergebnisrechnung des Jahres 2018 wesentlich besser verlaufen als die aufgestellte Haushaltsplanung, die einen geplanten Überschuss in Höhe von 1.546.301,00 € vorsah.

Tatsächlich ist aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis (Zeilen 21 und 24) ein Überschuss in Höhe von 8.619.047,53 € entstanden.

## Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

### Steuerquote:

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

$$\text{Steuerquote} = \frac{\text{Steuererträge und ähnliche Abgaben} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{23.804.975,55 \text{ €} \times 100}{38.968.013,22 \text{ €}}$$

<b>Steuerquote 2018 =</b>	<b>61,09</b>
<b>Steuerquote 2017 =</b>	<b>55,40</b>
<b>Steuerquote 2016 =</b>	<b>57,18</b>
<b>Steuerquote 2015 =</b>	<b>56,25</b>
<b>Steuerquote 2014 =</b>	<b>49,44</b>
<b>Steuerquote 2013 =</b>	<b>52,50</b>
<b>Steuerquote 2012 =</b>	<b>63,62</b>
<b>Steuerquote 2011 =</b>	<b>65,66</b>

### Personalintensität:

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{9.259.275,80 \text{ €} \times 100}{38.968.013,22 \text{ €}}$$

<b>Personalintensität 2018 =</b>	<b>23,76</b>
<b>Personalintensität 2017 =</b>	<b>21,03</b>
<b>Personalintensität 2016 =</b>	<b>21,55</b>
<b>Personalintensität 2015 =</b>	<b>23,69</b>
<b>Personalintensität 2014 =</b>	<b>25,23</b>
<b>Personalintensität 2013 =</b>	<b>22,85</b>
<b>Personalintensität 2012 =</b>	<b>20,97</b>
<b>Personalintensität 2011 =</b>	<b>21,80</b>

### Abschreibungsintensität:

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Jahresabschreibungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{4.037.846,93 \text{ €} \times 100}{38.968.013,22 \text{ €}}$$

<b>Abschreibungsintensität 2018 =</b>	<b>10,36</b>
<b>Abschreibungsintensität 2017 =</b>	<b>10,38</b>
<b>Abschreibungsintensität 2016 =</b>	<b>10,24</b>
<b>Abschreibungsintensität 2015 =</b>	<b>10,64</b>
<b>Abschreibungsintensität 2014 =</b>	<b>11,07</b>
<b>Abschreibungsintensität 2013 =</b>	<b>11,36</b>
<b>Abschreibungsintensität 2012 =</b>	<b>10,88</b>
<b>Abschreibungsintensität 2011 =</b>	<b>11,76</b>

### Zinslastquote:

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{775.384,41 \text{ €} \times 100}{38.968.013,22 \text{ €}}$$

<b>Zinslastquote 2018 =</b>	<b>1,99</b>
<b>Zinslastquote 2017 =</b>	<b>2,18</b>
<b>Zinslastquote 2016 =</b>	<b>2,63</b>
<b>Zinslastquote 2015 =</b>	<b>3,02</b>
<b>Zinslastquote 2014 =</b>	<b>3,29</b>
<b>Zinslastquote 2013 =</b>	<b>3,74</b>
<b>Zinslastquote 2012 =</b>	<b>4,01</b>
<b>Zinslastquote 2011 =</b>	<b>4,52</b>

## Erläuterungen zur Finanzrechnung

Nach § 53 Abs. 1 KomHKVO werden in der Finanzrechnung die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen ausgewiesen.

### I. Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Zeilen 01. bis 10. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Einzahlungen aus den ordentlichen Erträgen der Ergebnisrechnung und die Zeilen 11. bis 17. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Auszahlungen aus den ordentlichen Aufwendungen der Ergebnisrechnung.

Da zu den einzelnen Erträgen und Aufwendungen schon Erläuterungen in der Ergebnisrechnung abgegeben worden sind, wird an dieser Stelle auf weitere Erklärung verzichtet.

Abweichungen zwischen dem Anordnungs-Soll der Erträge und Aufwendungen und dem kassenmäßigen Ist der dazugehörigen Ein- und Auszahlungen stellen offene Posten dar und werden in der Bilanz unter Forderungen oder Verbindlichkeiten ausgewiesen.

#### Zeile 18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-5.414.844,35 €	-3.174.250,00 €	-7.532.057,49 €	-4.357.807,49 €

Aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich im Ergebnis des Haushaltsjahres ein Überschuss in Höhe von 7.532.057,49 €.

### II. Investitionstätigkeit

#### Zeile 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-781.964,51 €	-2.581.400,00 €	-1.151.019,10 €	1.430.380,90 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von 1.430.380,90 €.

Bei der Haushaltsplanung waren keine Investitionszuweisungen vom Bund veranschlagt. Tatsächlich sind jedoch Beträge vereinnahmt worden in Höhe von 48.168,19 € und zwar für die Erneuerung von Straßenbeleuchtung mit Förderung durch den Bund.

Die Zuweisungen vom Land liegen mit 558.124,32 € unter dem Haushaltsansatz. Im Wesentlichen resultiert diese Abweichung aus der Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe.

Auch bei den Zuweisungen vom Landkreis Cloppenburg besteht zur aufgestellten Haushaltsplanung eine Abweichung von 982.210,79 €. Gründe dafür sind die veranschlagten Zuweisungen für die Maßnahmen Neubau Kindertagesstätte und die Maßnahme Ludgeri-Schule/Realschule, die im Jahr 2018 noch nicht begonnen wurden.

Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen waren im Haushaltsplan nicht veranschlagt. Tatsächlich wurden Infrastrukturkostenbeiträge gezahlt in Höhe von 40.212,29 € und zwar für das Baugebiet Schwaneburger Weg/Hexenberg und das Baugebiet Nordöstliche Entlastungsstraße/Grüner Hof.

Für die Herrichtung eines Funnsport-Spielfeldes und für Zwecke im Feuerlöschwesen wurden Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen vereinnahmt in Höhe von 22.500,00 €.

**Zeile 20. Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-771.778,96 €	-654.900,00 €	-583.261,02 €	71.638,98 €

Bei den Einzahlungen für Beiträge und ähnliche Entgelte bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von insgesamt 71.638,98 €

Grund dafür sind im Haushaltsplan 2018 veranlagte Beiträge für verschiedene Straßenbaumaßnahmen, die jedoch in dem Jahr nicht begonnen worden sind bzw. eine Veranlagung nicht erfolgte.

**Zeile 21. Veräußerung von Sachvermögen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-1.014.697,17 €	-1.300.000,00 €	-1.093.574,51 €	206.425,49 €

Zwischen Ansatz und Ergebnis bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von 206.425,49 €.

Für die Veräußerung von Grundstücken wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 1.300.000,00 € eingeplant. Tatsächlich bestanden aber Einzahlungen in Höhe von 1.091.074,51 €. Es konnten im laufenden Jahr nicht alle geplanten Grundstücksveräußerungen abgewickelt werden und daher ergab sich daraus eine Abweichung in Höhe von 208.925,49 €.

**Zeile 22. Finanzvermögensanlagen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 23. Sonstige Investitionstätigkeit:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-2.568.440,64 €	-4.536.300,00 €	-2.827.854,63 €	1.708.445,37 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Mindereinzahlungen und Mehreinzahlungen liegen die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 1.708.445,37 € unter den veranschlagten Ansätzen.

**Zeile 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
460.236,57 €	1.018.000,00 €	1.051.972,28 €	33.972,28 €

Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken liegen mit 33.972,28 € über den geplanten Haushaltsansatz.

Durch zeitliche Verzögerungen bei den Grundstücksverhandlungen und die dadurch bedingte Bildung von Haushaltsresten ergeben sich Abweichungen zwischen der Haushaltsplanung und dem tatsächlichen Ergebnis.

**Zeile 26. Baumaßnahmen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
2.318.783,54 €	6.345.400,00 €	2.773.182,93 €	-3.572.217,07 €

Bei den Baumaßnahmen wurden die veranschlagten Haushaltsansätze in Höhe von 3.572.217,07 € unterschritten.

Die Hochbaumaßnahmen liegen mit 2.125.346,33 € unter den vorhandenen Ansätzen. Wesentliche Gründe für diese Abweichung sind die zeitliche Verzögerung der Baumaßnahme Ludgeri-Schule/Realschule sowie der geplante aber nicht begonnene Neubau einer Kindertagesstätte in Friesoythe.

Bei den Tiefbaumaßnahmen besteht eine Unterschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 1.373.824,01 €. Gründe dafür sind im Wesentlichen die Baumaßnahme Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe und die Baumaßnahme Kreisverkehrsplatz Gewerbegebiet Böseler Straße. Die für diese Maßnahmen veranschlagten Haushaltsansätze wurden nur in Teilbeträgen zahlungswirksam.

Die weiteren Abweichungen zur aufgestellten Haushaltsplanung ergeben sich aus zeitlich verzögerten oder nicht begonnenen Baumaßnahmen.

**Zeile 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
235.719,63 €	894.700,00 €	1.191.365,85 €	296.665,85 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung besteht zwischen Haushaltsansätzen und Ergebnis eine Überschreitung in Höhe von 296.665,85 €.

Für den Erwerb einer Drehleiter der Feuerwehr Friesoythe war ein Ansatz vorhanden in Höhe von 375.000,00 €. Zahlungswirksam wurde ein Betrag in Höhe von 644.966,16 €, der sich aus dem laufenden Ansatz und aus dem gebildeten Haushaltsrest 2017 ergab.

Des Weiteren wurde hier eine außerplanmäßige Auszahlung für den Erwerb einer Containeranlage für die Heinrich-von-Oytha-Schule in Höhe von 140.356,19 € gebucht.

Weitere Abweichungen ergeben sich vorwiegend aus Anschaffungen bei den Schulen, für die aus dem Vorjahr entsprechende Haushaltsreste in das Jahr 2018 übertragen wurden.

**Zeile 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
12.600,18 €	0,00 €	212.158,59 €	212.158,59 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung bestehen Mehrauszahlungen in Höhe von 212.158,59 €.

Diese sind hauptsächlich begründet durch die Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Beteiligung als Kommanditist an der Eigentümer Windpark Heinfeld GmbH & Co. KG in Höhe von 200.000,00 € (siehe Bilanzposition Aktiva 3.2.1).

Zusätzlich wurde hier die Zuführung in die Versorgungsrücklage in Höhe von 12.158,59 € gebucht.

**Zeile 29. Aktivierbare Zuwendungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
380.233,90 €	652.050,00 €	441.705,60 €	-210.344,40 €

Es besteht eine Unterschreitung der vorhandenen Haushaltsansätze in Höhe von 210.344,40 €.

Auf der einen Seite bestehen Mehrauszahlungen bei der Kreisschulbaukasse in Höhe von 43.941,00 €. Im Haushaltsplan war ein Betrag in Höhe von 157.900,00 € veranschlagt. Laut Bescheid des Landkreises Cloppenburg vom 12.12.2018 wurde der Beitrag für das Haushaltsjahr 2018 jedoch auf 201.841,00 € festgesetzt.

Bei den Investitionszuschüssen an übrige Bereiche sind Minderauszahlungen in Höhe von 234.893,28 € entstanden. Diese sind begründet durch zeitliche Verzögerung von Maßnahmen im Rahmen der Sportförderung und bei der Maßnahme Breitbandversorgung im Landkreis Cloppenburg.

**Zeile 30. Sonstige Investitionstätigkeit:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2018.

**Zeile 31. Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
3.407.573,82 €	8.910.150,00 €	5.670.385,25 €	-3.239.764,75 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Minderauszahlungen und Mehrauszahlungen liegen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 3.239.764,75 € unter den veranschlagten Ansätzen.

**Zeile 32. Saldo aus Investitionstätigkeit:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
839.133,18 €	4.373.850,00 €	2.842.530,62 €	-1.531.319,38 €

Aus Investitionstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 2.842.530,62 €.

**Zeile 33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-4.575.711,17 €	1.199.600,00 €	-4.689.526,87 €	-5.889.126,87 €

Der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 7.532.057,49 € (Zeile 18) verringert sich um den Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit in Höhe von 2.842.530,62 € (Zeile 32), so dass ein Finanzmittel-Überschuss in Höhe von 4.689.526,87 € verbleibt.

**III. Finanzierungstätigkeit****Zeile 34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	-1.003.400,00 €	0,00 €	1.003.400,00 €

Die in der Haushaltssatzung 2018 festgesetzte Kreditermächtigung in Höhe von 1.003.400,00 € wurde im Jahr 2018 nicht in Anspruch genommen.

**Zeile 35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
992.061,80 €	1.053.800,00 €	1.271.291,65 €	217.491,65 €

Auszahlungen für die Tilgung der bestehenden Kredite wurden geleistet in Höhe von 1.271.291,65 €.

**Zeile 36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
992.061,80 €	50.400,00 €	1.271.291,65 €	1.220.891,65 €

Aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 1.271.291,65 €.

**Zeile 37. Finanzmittelveränderung:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-3.583.649,37 €	1.250.000,00 €	-3.418.235,22 €	-4.668.235,22 €

Der bisherige Überschuss in Höhe von 4.689.526,87 € (Zeile 33) verringert sich um den Fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.271.291,65 € (Zeile 36), so dass sich ein verbleibender Überschuss in Höhe von 3.418.235,22 € ergibt.

**Zeile 38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen:**

Ergebnis Vorjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-720.140,20 €	0,00 €	-863.991,53 €	-863.991,53 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Einzahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betragen im Jahr 2018 € insgesamt 863.991,53 €. Diese Summe setzt sich überwiegend zusammen aus Einzahlungen für abzuführende Lohn- und Kirchensteuer, Einzahlungen für allgemeine Verwahrgelder und vorliegende Vollstreckungsersuchen von anderen Behörden im Rahmen der Amtshilfe sowie Einzahlungen für Strombezug von Vereinen über Sammelvertrag.

**Zeile 39. Haushaltsunwirksame Auszahlungen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
723.582,40 €	0,00 €	781.891,56 €	781.891,56 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Auszahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Insgesamt wurden im Jahr 2018 haushaltsunwirksame Auszahlungen gebucht in Höhe von 781.891,56 €.

Zahlungsgrund sind überwiegend die Auszahlungen zu den zu Zeile 38 genannten Finanzvorfällen.

**Zeile 40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
3.442,20 €	0,00 €	-82.099,97 €	-82.099,97 €

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen übersteigen die haushaltsunwirksamen Auszahlungen und es ergibt sich ein Saldo von 82.099,97 €.

**Zeile 41. Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-2.697.856,95 €	0,00 €	-6.278.064,12 €	-6.278.064,12 €

Am 01.01.2017 waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 2.697.856,95 €.

Am 01.01.2018 bestanden liquide Mittel in Höhe von 6.278.064,12 €.

**Zeile 42. Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Jahres:**

<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ansätze Haushaltsjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung Haushaltsjahr</b>
-6.278.064,12 €	1.250.000,00 €	-9.778.399,31 €	-11.028.399,31 €

Zum Jahresende waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 9.778.399,31 €

Der Bestand der Finanzmittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2018 überein.

## Kennzahlen zur Finanzrechnung

### Reinvestitionsquote:

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.

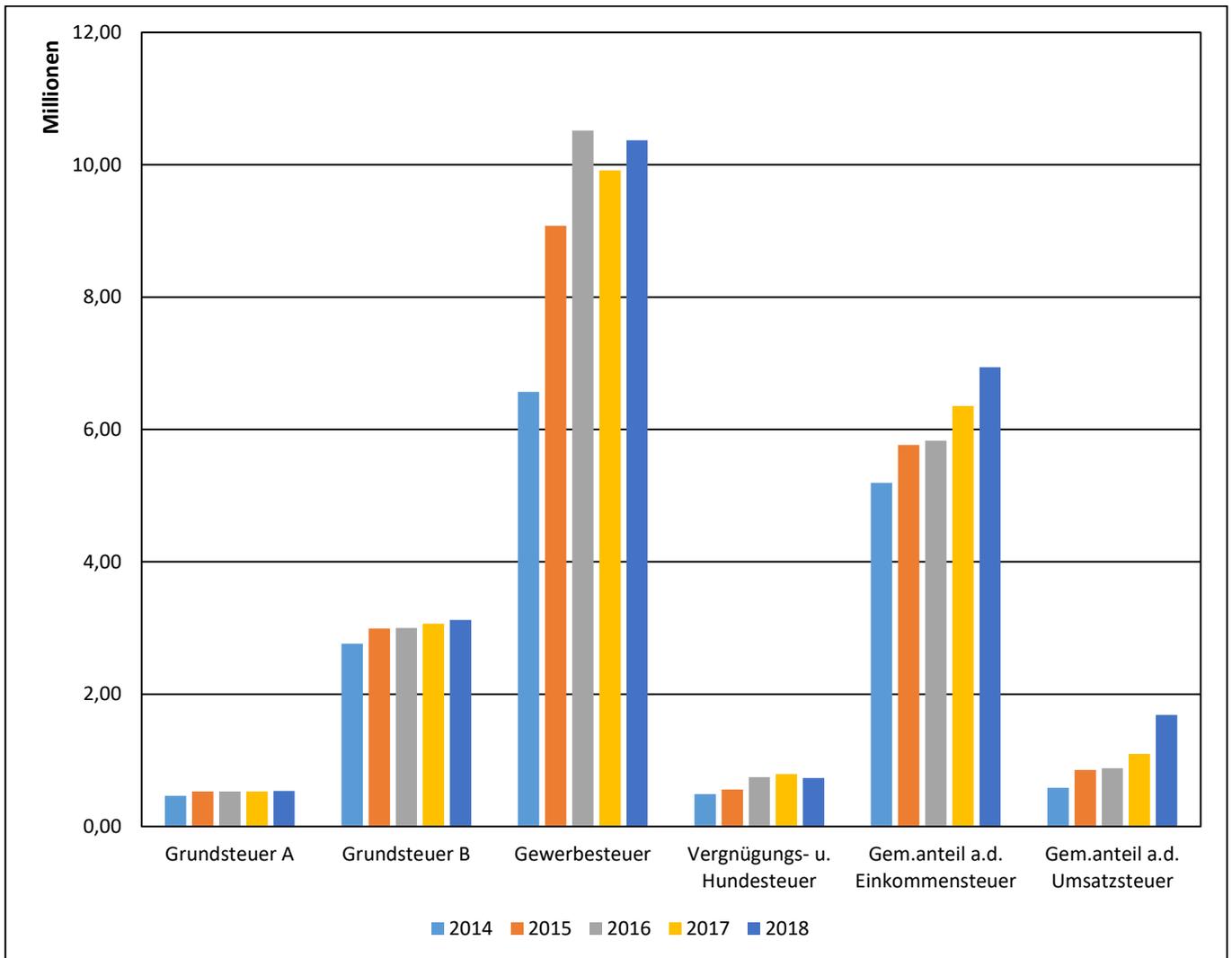
Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.

$$\text{Reinvestitionsquote} = \frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Jahresabschreibungen}}$$
$$\frac{5.670.385,25 \text{ €} \times 100}{4.037.846,93 \text{ €}}$$

<b>Reinvestitionsquote 2018 =</b>	<b>140,43</b>
<b>Reinvestitionsquote 2017 =</b>	<b>85,67</b>
<b>Reinvestitionsquote 2016 =</b>	<b>128,32</b>
<b>Reinvestitionsquote 2015 =</b>	<b>117,52</b>
<b>Reinvestitionsquote 2014 =</b>	<b>286,95</b>
<b>Reinvestitionsquote 2013 =</b>	<b>408,47</b>
<b>Reinvestitionsquote 2012 =</b>	<b>144,62</b>
<b>Reinvestitionsquote 2011 =</b>	<b>137,83</b>

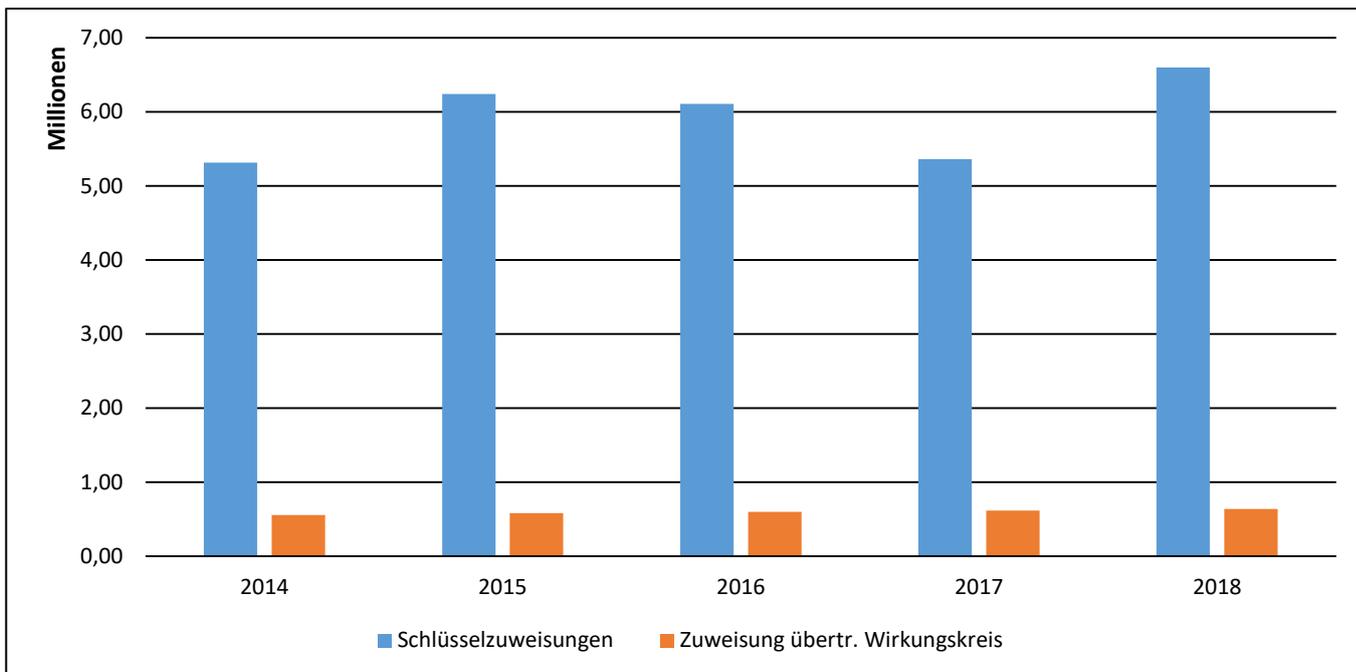
## Diagramme zum Ist-Aufkommen

### Steuern und ähnliche Abgaben



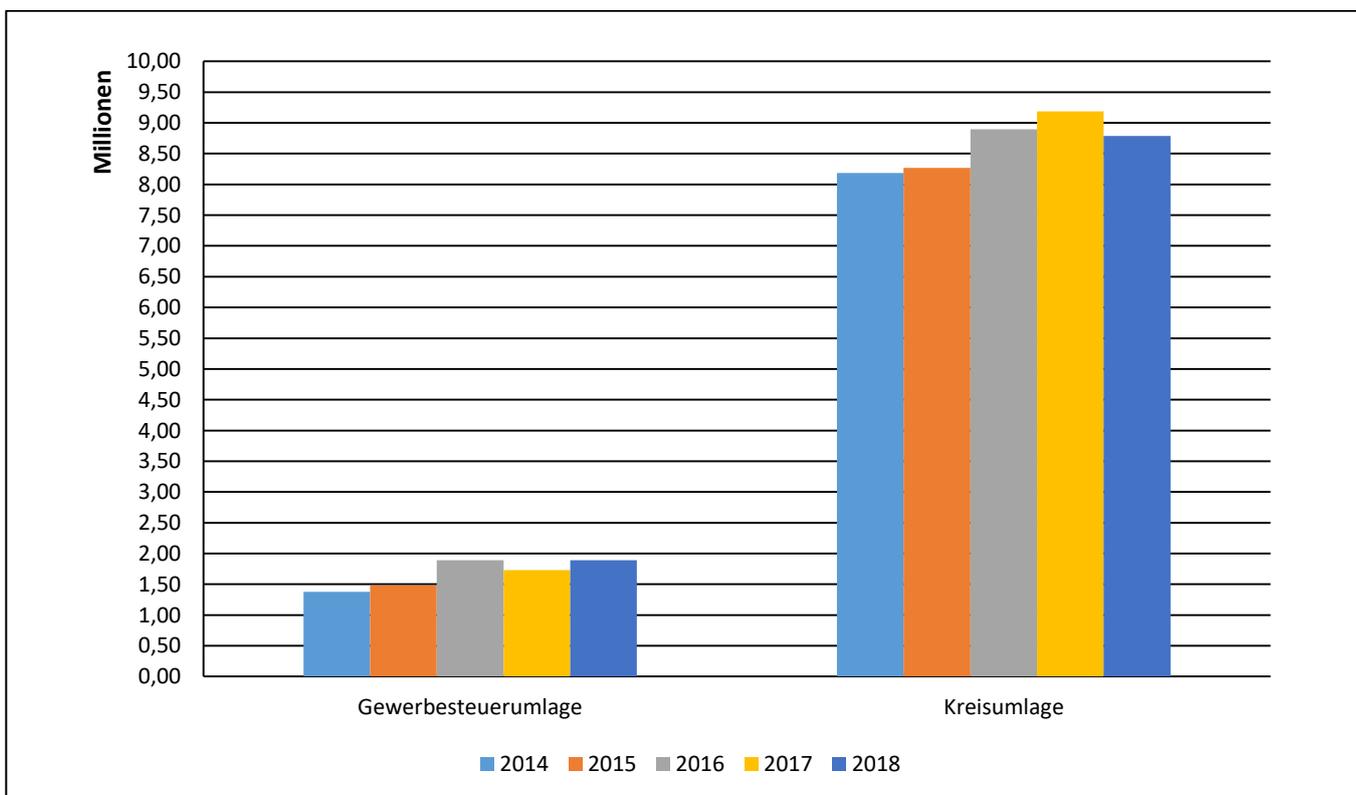
	2014	2015	2016	2017	2018
Grundsteuer A	463.987,83	527.534,90	531.062,31	528.023,39	538.014,63
Grundsteuer B	2.760.807,19	2.992.199,27	3.001.561,49	3.064.813,47	3.122.656,08
Gewerbesteuer	6.566.048,18	9.078.300,72	10.515.534,49	9.914.331,90	10.369.331,40
Vergnügungs- und Hundesteuer	489.730,24	560.134,86	746.599,85	792.659,32	731.702,27
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.195.760,00	5.766.189,00	5.832.723,00	6.354.137,00	6.939.460,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	586.718,00	855.115,00	881.643,00	1.096.578,00	1.687.570,00

## Zuwendungen



	2014	2015	2016	2017	2018
Schlüsselzuweisungen	5.314.648,00	6.242.824,00	6.107.200,00	5.363.152,00	6.597.168,00
Zuweisung übertr. Wirkungskreis	558.024,00	582.536,00	600.472,00	618.416,00	639.512,00

## Umlagen



	2014	2015	2016	2017	2018
Gewerbsteuerumlage	1.377.709,00	1.478.309,00	1.891.751,00	1.727.284,00	1.889.520,00
Kreisumlage	8.187.264,00	8.267.272,00	8.895.600,00	9.187.160,00	8.786.872,00



## Erläuterungen zur Bilanz

Gemäß § 55 Abs. 1 S. 1 KomHKVO wird die Bilanz in Kontoform aufgestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht geändert.

Zu den Veränderungen ergeben sich folgende Erläuterungen:

### Aktiva:

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2 Lizenzen	13.448,00 €	8.567,00 €	-4.881,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	13.072.806,00 €	12.908.252,00 €	-164.554,00 €

Gemäß § 44 Abs. 4 KomHKVO werden die von der Gemeinde geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

An dieser Stelle der Bilanz wurden folgende Zuschüsse in Höhe von insgesamt 364.483,54 € aktiviert:

- Beitrag Kreisschulbaukasse Landkreis Cloppenburg 201.841,00 €
- Investitionszuschuss an SV Altenoythe für Neubau Zuschauertribüne 66.200,00 €
- Investitionszuschuss an den Landkreis Cloppenburg für  
KMU-Programm 40.697,99 €
- Investitionszuschuss an Kath. Kirchengemeinde St. Marien  
für Neumöblierung öffentliche Bücherei 39.896,05 €
- Investitionszuschuss an Kath. Kirchengemeinde St. Marien  
für Aufstockung Medienbestand 8.160,67 €

- Investitionszuschuss an den Landkreis Cloppenburg für Radverkehrsleitsystems 3.909,89 €
- Investitionszuschuss an OOWV für Unterflurhydrant 3.777,94 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 529.037,54 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	125.258,00 €	107.148,00 €	-18.110,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.1 Grünflächen	5.514.290,37 €	5.656.592,47 €	142.302,10 €

Durch den Erwerb von einem Grundstück in Friesoythe ist ein Anlagenzugang entstanden in Höhe von 47.790,10 €.

Auf Grund von kostenlosen Übertragungen von fünf Grundstücken durch einen Erschließungsträger sind Anlagenzugänge in Höhe von 94.512,00 € zu verzeichnen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.2 Ackerland	4.514.826,04 €	5.044.873,52 €	530.047,48 €

Durch Grundstücksankäufe von landwirtschaftlichen Flächen in Friesoythe bestehen bei dieser Anlagenklasse Wertezuwächse in Höhe von 552.784,16 €.

Aus Grundstücksveräußerungen sind Minderungen entstanden in Höhe von 22.736,68 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.075.764,88 €	3.122.382,17 €	46.617,29 €

Aus dem Tausch von Grundstücken und aus einer Grundstücksrückübertragung sind Anlagenmehrungen entstanden in Höhe von 147.166,71 €.

Durch den Verkauf von Grundstücken und durch kostenlose Übertragungen an den Bund und das Land sowie aus einem Flächentausch sind Anlagenabgänge entstanden in Höhe von 100.549,42 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.1 Grund und Boden bei Wohnbauten	21.956,04 €	98.774,44 €	76.818,40 €

Durch den Erwerb eines bebauten Grundstückes ist eine Anlagenmehrung in Höhe von 76.818,40 € entstanden.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.531.198,60 €	2.490.729,60 €	-40.469,00 €

Bei den Gebäuden und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen besteht eine Anlagenmehrung in Höhe von 1.639,58 € für eine Gelenkarmmarkise beim Kindergarten Zwergenhaus in Kampe.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 42.108,58 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	9.217.313,36 €	9.477.832,36 €	260.519,00 €

Es bestehen insgesamt Anlagenmehrungen in Höhe von 452.597,08 €. Diese sind entstanden aus der Aktivierung von folgenden Maßnahmen:

- Heinrich-von-Oytha-Schule Erneuerung Flachdach 157.609,64 €
- Realschule Friesoythe Erneuerung Heizungsanlage 151.479,71 €

- Containeranlage Heinrich-von-Oytha-Schule 140.356,19 €
- Heinrich-von-Oytha-Schule Mensa (nachträgliche Herstellungskosten) 1.821,70 €
- Gerbert-Schule Altenoythe Blockbohlenhaus 1.329,84 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 192.078,08 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	2.770.774,22 €	2.901.367,42 €	130.593,20 €

Es bestehen Anlagenmehrungen in Höhe von insgesamt 184.538,22 €. Diese sind entstanden durch kostenlose Übertragungen von zwei Spielplatzflächen und der Erneuerung des Flachdaches der Sporthalle Altenoythe.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 53.945,02 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst etc.	1.529.621,84 €	1.508.341,84 €	-21.280,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.9 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	852.088,03 €	838.320,03 €	-13.768,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	14.866.199,40 €	15.176.015,81 €	309.816,41 €

Durch Ankäufe und durch kostenlose Übertragungen von Straßengrundstücken bestehen Anlagenmehrungen in Höhe von insgesamt 326.331,09 €.

Anlagenabgänge bestehen in Höhe von 16.514,68 € durch den Verkauf eines Grundstückes in Friesoythe und durch kostenlose Übertragungen von Straßenflächen an den Bund.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.2 Brücken und Tunnel	855.249,00 €	837.237,00 €	-18.012,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	19.094.110,53 €	18.563.372,15 €	-530.738,38 €

Bei den Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen wurden Zugänge aktiviert in Höhe von insgesamt 328.443,47 €. Dabei handelt es sich um die Maßnahmen

- SW und RW-Kanal Am Eichenkamp Neuvrees 112.429,06 €
- RW-Kanal Gladiolenweg Altenoythe 60.173,83 €
- Regenrückhaltebecken Wangerooger Straße Friesoythe 53.308,39 €
- Pumpwerk Am Eichenkamp Neuvrees 41.369,47 €
- Erneuerung von verschiedenen Pumpwerken 33.988,11 €
- SW-Hausanschlüsse 16.654,64 €
- RW-Hausanschlüsse 10.519,97 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 859.181,85 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	21.087.855,72 €	21.072.768,13 €	-15.087,59 €

Zugänge wurden aktiviert in Höhe von insgesamt 1.736.430,17 € unter anderem für folgende Straßen:

- Geschwister-Scholl-Straße Friesoythe 243.865,85 €
- Am Büskemoor Neuvrees 226.192,86 €
- Erneuerung von verschiedenen Straßenbeleuchtungen 145.825,48 €
- Langenmoorsweg Kampe 96.094,40 €
- Pehmertanger Weg Friesoythe 91.725,19 €
- Schwaneburger Wieke Schwaneburg 87.061,31 €
- Birkenstraße Kamperfehn 82.727,47 €
- Goerdelerstraße Friesoythe 78.106,50 €
- Dwertger Straße Augustendorf 75.283,92 €
- Heetberger Straße Ellerbrock 75.228,60 €
- Treibtorfweg Kamperfehn 74.711,81 €
- Königsrolle Kampe 66.567,60 €
- Akazienweg Friesoythe 60.942,93 €
- Franz-sin-Damm Markhausen 57.916,49 €
- Am Alten Friesoyther Kanal Kamperfehn 53.259,07 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 1.751.517,76 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	6.714,00 €	6.369,00 €	-345,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	131.443,00 €	128.318,00 €	-3.125,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastruktur- vermögens	391.882,87 €	360.008,87 €	-31.874,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	103.326,00 €	90.128,00 €	-13.198,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.6.1 Fahrzeuge	1.132.225,00 €	1.786.081,00 €	653.856,00 €

Es bestehen Anlagenzugänge in Höhe von insgesamt 812.550,80 € und zwar aus dem Erwerb folgender Fahrzeuge:

- Drehleiter Feuerwehr Friesoythe 643.828,10 €
- John Deere Kompakttraktor Baubetriebshof 50.069,68 €
- Atlas Radlader Baubetriebshof 39.499,00 €
- Ford Transit Doppelkabine Baubetriebshof 34.991,90 €
- Müller-Mitteltal 3-Seiten-Kipper Baubetriebshof 23.649,16 €
- Opel Combo Hausmeisterdienste 7.925,40 €
- Rettungsboot Feuerwehr Markhausen 5.845,34 €
- Haspert Anhänger Baubetriebshof 5.705,00 €

- Warnanlage RW Feuerwehr Friesoythe (nachträgliche Herstellungskosten) 1.037,22 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 158.694,80 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.6.2 Maschinen und technische Anlagen	362.191,00 €	340.607,00 €	-21.584,00 €

Anlagenmehrungen liegen vor in Höhe von 28.677,70 € aus folgenden Anschaffungen:

- Rettungssatz Feuerwehr Altenoythe 16.688,45 €
- Sichelmäher Baubetriebshof 9.520,00 €
- Montage-Scherenhubwagen Feuerwehr Friesoythe 2.469,25 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 50.261,70 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	192.022,00 €	190.862,00 €	-1.160,00 €

Es besteht eine Anlagenmehrung in Höhe von 10.824,66 € für die Brandmeldeanlagen der Feuerwehren der Stadt Friesoythe sowie aus der Erweiterung der Telekommunikationsanlage im Rathaus am Stadtpark.

Die Anlagenminderungen sind entstanden durch Abschreibungen in Höhe von 11.984,66 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	992.138,00 €	1.044.119,00 €	51.981,00 €

Es wurden insgesamt Anlagenzugänge aktiviert in Höhe von 214.934,94 €. Wesentliche Aktivierungen sind:

- Erwerb Lehrküche Realschule Friesoythe 40.000,00 €
- Erwerb Einrichtung 1. Chemieraum Heinrich-von-Oytha-Schule 31.993,29 €
- Erwerb von Spielgeräten verschiedene Spielplätze 31.676,05 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Feuerlöschwesen 21.404,79 €

- Erwerb Seilzirkus Spielplatz Heinrich-von-Oytha-Schule 17.786,41 €
- Erwerb Einrichtung Mensa Grundschule Mittelstenthüle 16.878,76 €
- Erwerb Pylonensystem Heinrich-von-Oytha-Schule 13.957,40 €
- Erwerb Kücheneinrichtung Grundschule Kampe 9.493,82 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 162.953,94 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.5 SaPo f. bewegl. VG über 150 € bis 1.000 €	220.630,00 €	119.140,00 €	-101.490,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.9.6 Anlagen im Bau	2.324.570,47 €	3.618.775,49 €	1.294.205,02 €

Als neue Anlagen im Bau wurden laufende Maßnahmen aktiviert im Wert von 1.997.580,66 €. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um den Erwerb von Grundstücken mit Umschreibung im nächsten Jahr, um die Maßnahme Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe, Bookgastweg Friesoythe, Am Eichenkamp Neuvrees, Röbbkendamm Altenoythe, Kreisverkehrsplatz Gewerbegebiet Böseler Straße mit Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserbeseitigung sowie um den Bau einer Druckrohrleitung von Markhausen nach Thüle.

Bei den Anlagen im Bau Investitionszuschuss bestehen Zugänge in Höhe von 83.893,68 € und zwar aus weiteren Zahlungen des Investitionszuschusses an den Reit- und Fahrverein Friesoythe für den Bau von Stallungen in Höhe von 30.000,00 €, der Dorfgemeinschaft Neuvrees für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Höhe von 50.000,00 € und für den Anbau am katholischen Kindergarten Don Bosco Friesoythe in Höhe von 3.893,68 €.

Anlagenabgänge und somit erfolgte Abrechnungen an fertige Anlagen erfolgten in Höhe von 787.269,32 €. Unter anderem handelt es sich um die Maßnahmen im Straßensanierungsprogramm 2017, Am Büskemoor Neuvrees, Regenrückhaltebecken Wangerooger Straße Friesoythe und um die Oberflächenentwässerung Gladiolenweg Altenoythe.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.1.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34 €	5.043.081,34 €	0,00 €

Der ausgewiesene Bilanzwert setzt sich zusammen aus dem Geschäftsanteil an der Friesoyther Eisenbahngesellschaft mbH (F.E.G.) in Höhe von 13.000,00 € und aus dem Geschäftsanteil an der WibeF GmbH in Höhe von 5.030.081,34 €.

Der Geschäftsanteil an der WibeF ergibt sich aus der erfolgten Ausgliederung des BgA Frei- und Hallenbad nach dem Umwandlungsgesetz und setzt sich zusammen aus 200.000,00 € gezeichnetes Kapital und 4.830.081,34 € Kapitalrücklage.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.2.1 Sonstige Anteilsrechte aus Beteiligungen	0,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €

Die Anlagenmehrung in Höhe von 200.000,00 € ergibt sich aus der Beteiligung der Stadt Friesoythe als Kommanditist an der Eigentümer Windpark Heinfeld GmbH & Co. KG laut Beschluss des Stadtrates vom 12.09.2018.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.4.6. Ausleihungen an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	479.934,51 €	454.934,51 €	-25.000,00 €

Als Ausleihungen werden die Forderungen bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital erworben werden.

Die hier ausgewiesene Ausleiherung ergibt sich aus den von der Stadt Friesoythe geleisteten zahlungswirksamen Geschäftstätigkeiten für den ausgliederten BgA Frei- und Hallenbad vom 01.01.2014 bis zum Zeitpunkt der rechtswirksam erfolgten Ausgliederung nach dem Umwandlungsgesetz.

Im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung ist die Stadt Friesoythe verpflichtet, bestehende Fehlbeträge in den Jahresabschlüssen der WibeF auszugleichen. Hieraus ergab sich für die WibeF im Jahr 2018 nach bereits erfolgter Zahlung durch die Stadt Friesoythe in Höhe von 975.000,00 € noch ein weiterer Anspruch auf Ausgleich in Höhe von 25.000,00 €. Dieser Betrag ist jedoch nicht an die WibeF ausgezahlt worden, sondern es erfolgte in dieser Höhe eine Verrechnung mit der bestehenden Ausleiherung.

Die zum 31.12.2017 vorhandene Ausleiherung beträgt daher 454.934,51 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.5.3 Geldmarktpapiere	20.750,00 €	20.741,19 €	-8,81 €

Anteile an Unternehmen, die auf Dauer angelegt sind und die weder als Anteile an verbundenen Unternehmen noch als Beteiligung zu bilanzieren sind, werden als Wertpapiere ausgewiesen.

Laut Gesellschafterbeschluss der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg sollte das Stammkapital der Gesellschaft angehoben werden, da die Glättung der einzelnen Stammeinlagen erforderlich war, weil der Nennbetrag jedes Geschäftsanteils auf volle Euro lauten muss.

Die Erhöhung des Anteils der Stadt Friesoythe von ursprünglich 19.071,19 € auf 19.080,00 € war vom Rat der Stadt Friesoythe am 30.08.2017 beschlossen worden.

Im Jahr 2019 erfolgte dann die Mitteilung, dass das Registergericht die Glättung der Stammeinlagen als nicht ins Handelsregister eintragungsfähig abgelehnt hat. Der Gesellschafterbeschluss sei daher Kraft Gesetz insoweit nichtig. Daher war der ursprüngliche Wert zu bilanzieren.

Die Stammeinlagen aller Gesellschafter bleiben somit bis auf Weiteres in der ursprünglichen Höhe unverändert.

Folgende Anteile sind aktiviert:

- Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg 19.071,19 €
- Baugenossenschaft Aschendorf-Hümmling 750,00 €
- Volksbank Oldenburg 500,00 €
- Spar- und Darlehnskasse Friesoythe 350,00 €
- Münchener Hypothekenbank 70,00 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.6.1 Forderungen aus öff.-rechtl. Dienstleistungen	110.110,65 €	108.734,88 €	-1.375,77 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen um 1.375,77 € verringert.

In der Endsumme von 108.734,88 € sind enthalten rückständige Grundabgaben, Kindergartengebühren, Nutzungsentschädigungen, Kostenbeiträge der Tagespflege, Verwargelder der Parkraumüberwachung und sonstige Verwaltungsgebühren.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.6.9 Komm. Steuern u. übrige öff.-rechtl. Forderungen	724.298,58 €	1.105.851,11 €	381.552,53 €

Die Forderungen in diesem Bereich haben sich gegenüber dem Vorjahr um 381.552,53 € erhöht.

In der Endsumme von 1.105.851,11 € sind enthalten nicht beglichene Veranlagungen von Gewerbesteuer mit bestehender Aussetzung der Vollziehung, rückständige Gewerbesteuer, Grundsteuer und Hundesteuer.

Alleine aus Rückständen von einer Firmengruppe bestehen bedingt durch deren Liquiditätsengpässe offene Posten in Höhe von 765.010,55 €. Für die bestehenden Forderungen wurden unter anderem dingliche Absicherungen vorgenommen und ein Vollstreckungsaufschub unter Leistung von monatlichen Teilzahlungsbeträgen gewährt.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	114.247,30 €	69.949,61 €	-44.297,69 €

Zu den Forderungen aus Transferleistungen zählen z. B. Schlüssel- und Bedarfszuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen und Erstattung von Sozialleistungen.

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Bestand der Forderungen aus Transferleistungen um 44.297,69 € verringert.

Wesentlicher Grund der Forderungshöhe von 69.949,61 € sind fällige aber nicht erhaltene Rückforderungen im Bereich der Sozialhilfeleistungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.1 Forderungen aus privatrechtlichen Dienstleistungen	7.304,80 €	6.099,18 €	-1.205,62 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand dieser Forderungen um 1.205,62 € verringert.

Die privatrechtlichen Forderungen in Höhe von 6.099,18 € setzen sich überwiegend zusammen aus Nebenkostenabrechnungen und Nutzungsentschädigungen für die Flüchtlingswohnheime.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.991.200,56 €	7.858.962,54 €	-132.238,02 €

Diese Bilanzposition beinhaltet Forderungen gegenüber der städtischen Tochtergesellschaft WibeF und zwar für Restschulden aus drei Darlehen, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF im Innenverhältnis Schuldübernahmeverträge abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Forderungen beträgt zum 31.12.2018:

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 5.991.926,30 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.260.998,99 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 580.467,65 €

Darlehensnehmer bei diesen drei Darlehen bleibt weiterhin die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Forderungen als Gegenposition ein Ausweis als Darlehen auf der Passiva (siehe Passiva Bilanzposition 2.1.2).

Der Stand der Forderungen und der Stand der Darlehen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Ferner wurde Ende Dezember 2018 ein Abbuchungslauf bei der Bank eingereicht, jedoch bankseitig nicht gutgeschrieben. Dieser entstandene negative Schwebeposten auf dem Bankverrechnungskonto war daher als Forderung auszuweisen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	195.925,39 €	204.776,71 €	8.851,32 €

Laut Neuabschluss der Verträge für die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden zukünftig die Zahlungen erst 30 Tage nach Ablauf des jeweiligen Quartals erfolgen.

Unter anderem wird hier die Zahlung für das 4. Quartal 2018 zum 31.01.2019 in Höhe von 202.400,00 € als Forderung ausgewiesen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.9.1 Durchlaufende Posten	0,00 €	400,00 €	400,00 €

Diese Bilanzposition beinhaltet die allgemeinen Vorschüsse in Höhe von 400,00 €. Hierbei handelt es sich um den Bestand des Wechselgeldes der im Einsatz befindlichen Gebührenkassen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.9.2 Sonstige Vermögensgegenstände	138.499,81 €	152.889,42 €	14.389,61 €

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um den Bestand der Versorgungsrücklage nach § 14 a des Bundesbesoldungsgesetzes zum 31.12.2018.

Der Bestand der Versorgungsrücklage in Höhe von 152.889,42 € wurde von der Versorgungskasse mit Schreiben vom 14.03.2019 mitgeteilt.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
4.1 Liquide Mittel	6.278.064,12 €	9.778.399,31 €	3.500.335,19 €

Am Ende des Jahres 2018 standen der Stadt Friesoythe liquide Mittel in Höhe von 9.778.399,31 € zur Verfügung.

Der Stand der liquiden Mittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2018 überein.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
5.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	304.992,98 €	301.160,18 €	-3.832,80 €

Gem. § 51 Abs. 1 KomHKVO werden Ausgaben, die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres geleistet werden und Aufwand zukünftiger Perioden darstellen, als letzte Position auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) ausgewiesen.

Abgegrenzt wurden folgende Finanzvorfälle:

- Umlage 2019 zur Versorgungskasse 117.941,13 €
- Sozialhilfe Januar 2019 95.634,17 €
- Beamtenbesoldung Januar 2019 60.664,88 €
- Wohngeld Januar 2019 26.920,00 €

**Passiva:**

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1. Nettoposition	71.933.254,73 €	88.038.883,86 €	16.105.629,13 €

Die Nettoposition ist vergleichbar mit dem Eigenkapital in der Handelsbilanz und ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite und den Schulden auf der Passivseite.

Die Erhöhung der Nettoposition zum 31.12.2018 um insgesamt 16.105.629,13 € errechnet sich wie folgt:

- Reinvermögen +7.069.664,07 €
- Rücklagen +3.849.632,60 €
- Jahresergebnis +5.027.774,79 €
- Sonderposten +158.557,67 €

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.1.1 Reinvermögen	10.008.615,61 €	17.078.279,68 €	7.069.664,07 €

Das Reinvermögen wird in der Eröffnungsbilanz festgestellt und ist grundsätzlich nicht veränderbar.

Jedoch ist nach § 110 Absatz 5 Satz 3 NKomVG ein Nettovermögensabgang gegen das Basisreinvermögen zu verrechnen, soweit ein unentgeltlicher Vermögensübergang zwischen Kommunen, dem Land oder dem Bund gesetzlich oder durch Vertrag bestimmt ist.

Vermögenszugänge für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände (z. B. Grundstücke oder Kunstgegenstände) sind ebenfalls gegen das Reinvermögen zu buchen.

Zugänge beim Reinvermögen im Jahr 2018 ergeben sich aus der Auflösung der Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches (siehe Passiva Bilanzposition 3.6). Diese Rückstellung ist nach KomHKVO zu bilden für die in der Höhe unbestimmten Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Nds. Finanzausgleichsgesetz aufgrund ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen des Haushaltsjahres. Nach § 45 Abs. 2 Satz 3 KomHKVO ist die Rückstellung für Kreisumlage auf Grundlage der Steuermehreinzahlungen des Berechnungszeitraumes in Vergleich zu den Werten des vorangegangenen Berechnungszeitraumes und des Umlagesatzes zu bilden. Für das Jahr 2019 besteht gegenüber dem Vorjahr nur ein Anstieg von 6,05 v. H. Eine wesentliche Steigerung zum Vorjahr liegt somit nicht vor und eine Rückstellung für die Kreisumlage ist im Jahresabschluss 2018 nicht auszuweisen.

Die per 31.12.2017 bestehende Rückstellung in Höhe von insgesamt 9.097.600,00 € war daher aufzulösen. Aus der Eröffnungsbilanz bestand ein Anteil in Höhe von 6.470.400,00 €. Dieser Betrag wurde mit dem Reinvermögen verrechnet.

Außerdem bestehen beim Reinvermögen Zugänge aus den kostenlosen Übertragungen von Grundstücken mit einem Wert von insgesamt 486.729,70 €.

Ferner ergab sich eine Erhöhung an dieser Stelle durch Zuweisungen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm I (KIP I) für Sanierungsmaßnahmen an Schulen und an einer Sporthalle in Höhe von insgesamt 390.282,37 € (siehe Aktiva Bilanzpositionen 2.2.3 und 2.2.4).

Dem stehen Abgänge gegenüber in Höhe von 258.359,86 € und zwar aus der Berichtigung der Eröffnungsbilanz für Grundstücke in Neuscharrel. Diese waren in der Eröffnungsbilanz mit zu hohen Grundstückswerten bewertet worden und im Jahresabschluss 2018 wurden die Wertberichtigungen vorgenommen (siehe Passiva Bilanzposition 1.2.2).

Außerdem entstanden Abgänge in Höhe von 19.379,33 € aus den zu Aktiva Bilanzposition 2.1.9 genannten kostenlosen Übertragungen von Grundstücken an das Land und an den Bund.

Weitere Minderung resultiert aus der Reduzierung des städtischen Geschäftsanteils bei der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg in Höhe von 8,81 € (siehe Aktiva Bilanzposition 3.5.3).

Die Anlagenzugänge in Höhe von 7.347.412,07 € abzüglich der Anlagenabgänge in Höhe von 277.748,00 € ergeben eine Erhöhung des Reinvermögens in Höhe von 7.069.664,07 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	12.000.985,23 €	14.972.951,44 €	2.971.966,21 €

Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

• Jahresabschluss 2009 kameraler Soll-Fehlbetrag	-1.793.640,41 €
• Jahresabschluss 2010 Überschuss	1.644.193,65 €
• Jahresabschluss 2011 Überschuss	4.177.946,67 €
• Jahresabschluss 2012 Überschuss	2.056.558,09 €
• Jahresabschluss 2013 Fehlbetrag	-1.354.574,55 €
• Jahresabschluss 2014 Überschuss	178.056,14 €
• Jahresabschluss 2015 Überschuss	2.582.696,36 €
• Jahresabschluss 2016 Überschuss	4.509.749,28 €
• <u>Jahresabschluss 2017 Überschuss</u>	<u>2.971.966,21 €</u>

**Insgesamt**

**14.972.951,44 €**

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.708.946,87 €	2.586.613,26 €	877.666,39 €

Die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

• Jahresabschluss 2010 außerordentlicher Fehlbetrag	-228.181,10 €
• Jahresabschluss 2011 außerordentlicher Überschuss	130.303,02 €
• Jahresabschluss 2012 außerordentlicher Überschuss	202.637,44 €
• Jahresabschluss 2013 außerordentlicher Überschuss	171.734,34 €
• Jahresabschluss 2014 außerordentlicher Fehlbetrag	-72.837,80 €
• Jahresabschluss 2015 außerordentlicher Überschuss	493.738,85 €
• Jahresabschluss 2016 außerordentlicher Überschuss	1.011.552,12 €

- Jahresabschluss 2017 außerordentlicher Überschuss 619.306,53 €
- Berichtigung Eröffnungsbilanz im Jahresabschluss 2018 258.359,86 €

**Insgesamt**

**2.586.613,26 €**

Die Berichtigung der Eröffnungsbilanz im Jahresabschluss 2018 in Höhe von 258.359,86 € wurde bereits zu Passiva Bilanzposition 1.1.1 erläutert und ergibt sich aus der Werteberichtigung für Grundstücke in Neuscharrel.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.3.2.1 Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)	3.591.272,74 € (472.090,00 €)	8.619.047,53 € (475.880,00 €)	+5.027.774,79 € (+3.790,00 €)

Das Jahresergebnis ist der Saldo der Ergebnisrechnung zum Ende des Haushaltsjahres. Dazu erfolgt Verweis auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.

Die gebildeten und ins nächste Jahr übertragenen Haushaltsreste für Aufwendungen sind bei dieser Bilanzposition als „Davon-Vermerk“ auszuweisen. Aus dem Haushaltsjahr 2018 wurden Haushaltsreste für Aufwendungen in Höhe von 475.880,00 € in das Haushaltsjahr 2019 übertragen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.1 Investitionszuweisungen und –zuschüsse / Sammelposten	23.143.053,36 €	23.145.490,58 €	2.437,22 €

Die Zuweisungen und Zuschüsse zu den aktivierten Investitionen werden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Insgesamt wurden passiviert 1.346.765,51 € und davon sind folgende wesentliche Zuweisungen und Zuschüsse vorhanden:

- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 101 vom Erschließungsträger 346.596,11 €
- Drehleiter Feuerwehr Friesoythe Zuweisung Landkreis Cloppenburg und Öffentliche Versicherung 336.914,05 €
- Mensa Heinrich-von-Oytha-Schule Altenoythe Zuweisung Landkreis Cloppenburg 245.600,00 €

- Heizungsanlage Realschule Friesoythe Zuweisung Land Niedersachsen 136.025,09 €
- Erneuerung Flachdach Heinrich-von-Oytha-Schule Altenoythe Zuweisung Land Niedersachsen 90.582,84 €
- Erneuerung Flachdach Sporthalle Altenoythe Zuweisung Land Niedersachsen 45.919,32 €
- Zuweisung Feuerschutzsteuer 35.890,26 €
- Erneuerung Straßenbeleuchtung 2017 Zuweisung Bund 24.210,19 €
- Erneuerung Straßenbeleuchtung 2016 Zuweisung Bund 23.958,00 €
- Alte Hauptstraße Neuscharrel Zuweisung Ortsgemeinschaft Neuscharrel 22.640,00 €
- Spielgerät Spielplatz Heinrich-von-Oytha-Schule Zuschuss Schulgenossenschaft 11.523,44 €

Ab dem Jahr 2017 sind Sonderposten ohne Einzahlung zu berücksichtigen. Es soll keine Buchung und Auflösung als Sonderposten vorgenommen werden, wenn noch keine Einzahlung als Investitionszuweisung, als Beitrag oder beitragsähnliches Entgelt erfolgt ist. Es wurden daher Sonderposten ohne Einzahlung passiviert in Höhe von 37.762,58 €.

Bei den Sonderposten ohne Einzahlung ist gegenüber dem Vorjahr ein Abgang vorhanden in Höhe von 11.452,36 € und zwar durch die erfolgte Zahlung eines Schmutzwasserkanalbaubeitrages.

Ertragswirksame Auflösungen sind entstanden in Höhe von 1.370.638,51 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.357.096,00 €	15.497.335,00 €	140.239,00 €

Bei den Beiträgen und ähnlichen Entgelten wurden Zugänge passiviert überwiegend aus Erschließungs- und Kanalbaubeiträgen in Höhe von 997.645,27 €.

Abgänge bei den Sonderposten aus Beiträgen ergaben sich in Höhe von insgesamt 11.923,18 € durch eine Weitergewährung einer Stundung sowie durch die Verschrottung eines Restbuchwertes einer Straße mit dem dazugehörigen Sonderposten.

Ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten sind entstanden in Höhe von 845.483,09 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.324.468,92 €	2.647.703,37 €	323.234,45 €

Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten wurden passiviert in Höhe von 1.242.037,62 €. Im Wesentlichen handelt es sich um Straßenausbaubeiträge der Maßnahmen Spiekerooger Straße Friesoythe, Nördlich der Thüler Kirchstraße, Baugebiet Am Eichenkamp Neuvrees und Johannweg Edewechterdamm sowie um die Zuweisung für die Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe und den Verkauf von Grundstücken mit Umschreibungen im Folgejahr.

Abrechnung an endgültige Sonderposten erfolgte in Höhe von 918.803,17 €. Hierbei handelt es sich um die Fertigstellung der Straßen Am Büskemoor Neuvrees und der Langeooger Straße Friesoythe, der Erwerb der Drehleiter für die Feuerwehr Friesoythe und um den Verkauf von zwei Grundstücken mit Umschreibung im Jahr 2018.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.6 Sonstige Sonderposten	3.798.816,00 €	3.491.463,00 €	-307.353,00 €

An dieser Stelle wurden Ausgleichsbeträge für Stellplätze passiviert in Höhe von 48.512,50 €.

Anlagenminderungen in Höhe von insgesamt 5.098,19 € sind entstanden durch Verschrottung von Restbuchwerten zweier Straßen mit Ausbuchung der Restbuchwerte der dazugehörigen Sonderposten.

Ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten sind entstanden in Höhe von 350.767,31 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	35.883.534,20 €	34.454.834,93 €	-1.428.699,27 €

Per 31.12.2018 wird ein Schuldenstand ausgewiesen in Höhe von 34.454.834,93 €. In dieser Summe enthalten sind Restschulden aus drei Darlehen der städtischen Tochtergesellschaft WibeF, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF Schuldübernahmeverträge im Innenverhältnis abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Verbindlichkeiten dieser Darlehen beträgt zum 31.12.2018:

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 5.991.926,30 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.260.998,99 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 580.467,65 €

Darlehensnehmer ist somit die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Verbindlichkeiten als Gegenposition ein Ausweis dieser Darlehen als Ausgleichsforderung auf der Aktiva (siehe Aktiva Bilanzposition 3.8.2).

Der Stand dieser drei Darlehen und der Stand der Forderungen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Ohne Berücksichtigung dieser drei Darlehen ergibt sich somit bei den Geldschulden ohne Gegenforderung ein Schuldenstand in Höhe von 26.621.441,99 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	103.807,42 €	102.110,84 €	-1.696,58 €

Für eine erworbene städtische Immobilie ist laut Kaufvertrag eine monatliche Leibrente zu zahlen. Wird ein Vermögensgegenstand gegen Übernahme einer Rentenverpflichtung erworben, errechnen sich die Anschaffungswerte sowie die entsprechende Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften aus dem Barwert der Rentenverpflichtung zum Zeitpunkt der Anschaffung.

In Anlehnung an das Bewertungsgesetz ist der Rentenbarwert in der Bilanz mit einem Zinssatz von 5,5 % zu ermitteln. Da bei einer Rentenverpflichtung die Lebenszeit der Bezugsperson nicht bekannt ist, wird die statistische Lebenserwartung aus den amtlichen Sterbetafeln ermittelt.

Die errechnete Rentenschuld per 31.12.2018 beträgt somit 102.110,84 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.5.1 Durchlaufende Posten	238.324,30 €	352.793,15 €	114.468,85 €

Die durchlaufenden Posten setzen sich zusammen aus abzuführender Lohn- und Kirchensteuer in Höhe von 65.628,11 € und den sonstigen durchlaufenden Posten (z. B. Betriebskasse, Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge usw.) in Höhe von 6.727,64 €.

Bei den allgemeinen Verwahrgeldern bestehen Einzahlungen von zwei Gewerbebetrieben in Höhe von 104.000,00 €. Bei den Betrieben wurden seitens des Finanzamtes Betriebsprüfungen durchgeführt, jedoch wurden vom Finanzamt noch keine Gewerbesteuermessbescheide zu diesen Prüfungen erlassen. Die Zahlungen der Gewerbebetriebe an die Stadt Friesoythe erfolgten daher zur Vermeidung von Gewerbesteuernachzahlungszinsen bei Erteilung der Gewerbesteuermessbescheide.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	248,34 €	296,49 €	48,15 €

Der hier ausgewiesene Betrag in Höhe von 296,49 € resultiert aus einer Zahlung in Höhe von 15,00 € für das Ordnungsamt sowie aus einer Zahlung in Höhe von 281,49 € für Grundabgaben. Diese Zahlungen wurden zum Jahresende 2018 ohne bestehenden Anspruch der Stadt Friesoythe entrichtet und blieben daher in der Klärungsliste bestehen und die Abwicklung bzw. Rückzahlung erfolgte im Jahr 2019.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	9.326.077,96 €	10.199.358,71 €	873.280,75 €

Nach den Berechnungen der Versorgungskasse beträgt die Pensionsrückstellung per 31.12.2018 für die aktiven und pensionierten Beamten insgesamt 8.853.610,00 €.

Die über die Pensionsansprüche hinausgehenden Ansprüche auf Beihilfen sowie andere Ansprüche außerhalb des Beamtenversorgungsgesetzes werden in Niedersachsen für das Jahr 2018 mit 15,2 % vom jeweiligen Barwert als Beihilferückstellung berechnet. Die Beihilferückstellungen betragen zum 31.12.2018 somit 1.345.748,71 €.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	348.707,98 €	271.693,89 €	-77.014,09 €

Die Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub haben sich gegenüber dem Vorjahr von 125.888,08 € um 312,98 € verringert auf 125.575,10 €.

Die Rückstellungen für geleistete Überstunden sind vom Vorjahresstand in Höhe von 111.109,65 € um 4.303,76 € gesunken auf insgesamt 106.805,89 €.

Die Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit haben sich vom Vorjahresstand in Höhe von 111.710,25 € um 72.397,35 € verringert auf insgesamt 39.312,90 €. Neben den regulären Reduzierungen war hier eine Korrektur aus dem Jahresabschluss 2017 in Höhe von 29.510,55 € vorzunehmen.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	9.097.600,00 €	0,00 €	-9.097.600,00 €

Wie bereits zu Passiva Bilanzposition 1.1.1 beschrieben war diese Rückstellung nach der ab dem Jahr 2017 geltenden KomHKVO aufzulösen.

Nach Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Cloppenburg wird für die zukünftige Bildung dieser Rückstellung ein Abweichungswert bei den Steuermehreinzahlungen ab 25,0 v. H. zu Grunde gelegt.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis Vorjahr</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr</b>	<b>Abweichung</b>
4. Passive Rechnungsabgrenzung	115.618,96 €	21.851,89 €	-93.767,07 €

Gem. § 51 Abs. 3 KomHKVO werden Einnahmen, die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres eingegangen sind und Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als letzte Position auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) ausgewiesen.

Vorzeitig eingegangene Einzahlungen für Erträge des Jahres 2019 aus den Bereichen Realsteuern und aus Erstattungen der Grundsicherung sowie für gezahlte Nutzungsentschädigungen wurden hier abgegrenzt.



## Kennzahlen zur Bilanz

### Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote):

Nettopositionsquote =	$\frac{\text{Nettoposition} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
	$\frac{88.038.883,86 \text{ €} \times 100}{133.441.823,76 \text{ €}}$
<b>Nettopositionsquote 2018 =</b>	<b>65,98</b>
<b>Nettopositionsquote 2017 =</b>	<b>56,62</b>
<b>Nettopositionsquote 2016 =</b>	<b>55,38</b>
<b>Nettopositionsquote 2015 =</b>	<b>53,29</b>
<b>Nettopositionsquote 2014 =</b>	<b>52,10</b>
<b>Nettopositionsquote 2013 =</b>	<b>57,21</b>
<b>Nettopositionsquote 2012 =</b>	<b>61,55</b>
<b>Nettopositionsquote 2011 =</b>	<b>60,67</b>

### Verschuldungsgrad:

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.

Verschuldungsgrad =	$\frac{\text{Schulden inklusive Rückstellungen}}{\text{Bilanzsumme}}$
	$\frac{45.381.088,01 \text{ €}}{133.441.823,76 \text{ €}}$
<b>Verschuldungsgrad 2018 =</b>	<b>0,34</b>
<b>Verschuldungsgrad 2017 =</b>	<b>0,43</b>
<b>Verschuldungsgrad 2016 =</b>	<b>0,44</b>
<b>Verschuldungsgrad 2015 =</b>	<b>0,46</b>
<b>Verschuldungsgrad 2014 =</b>	<b>0,48</b>
<b>Verschuldungsgrad 2013 =</b>	<b>0,42</b>
<b>Verschuldungsgrad 2012 =</b>	<b>0,38</b>
<b>Verschuldungsgrad 2011 =</b>	<b>0,39</b>



## **Anlagen zum Anhang**



## Rechenschaftsbericht

Gemäß § 57 Abs. 1 KomHKVO werden im Rechenschaftsbericht, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage dargestellt sowie eine Bewertung des Jahresabschlusses vorgenommen.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 wurde am 06.12.2017 durch den Rat der Stadt Friesoythe beschlossen. Die erforderliche Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde wurde am 18.12.2017 erteilt.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung 2018 wurde am 20.06.2018 vom Stadtrat beschlossen und von der Kommunalaufsicht am 27.06.2018 genehmigt. Mit der I. Nachtragshaushaltssatzung wurde der Stellenplan geändert. In den Festsetzungen blieben die Festsetzungen des Haushaltsplanes 2018 unverändert.

Im Ergebnishaushalt 2018 betragen die ordentlichen Erträge insgesamt 41.792.197,00 € und die ordentlichen Aufwendungen insgesamt 40.275.896,00 €. Daraus ergab sich in der Planung bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1.516.301,00 €.

Tatsächlich betragen die ordentlichen Erträge 47.249.947,33 € und die ordentlichen Aufwendungen 38.968.013,22 €, so dass im Jahr 2018 bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 8.281.934,11 € entstanden ist.

Diese enorme Abweichung zwischen der aufgestellten Haushaltsplanung und dem tatsächlichen Ergebnis ist überwiegend begründet durch die gute Wirtschafts- und Beschäftigungslage, die sich auswirkt auf die Gewerbesteuererträge aber auch auf die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Außerdem ist in diese enorme Abweichung eingeflossen der Einmaleffekt aus der Auflösung der Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches.

Im außerordentlichen Ergebnis war laut Haushaltsplan 2018 ein Überschuss in Höhe von 30.000,00 € eingeplant. Zum 31.12.2018 bestanden außerordentliche Erträge in Höhe von 384.251,05 € und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 47.137,63 €, so dass im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 337.113,42 € entstanden ist.

Aus der Addition der beiden Ergebnisse ergibt sich ein Jahresergebnis bzw. ein Überschuss in Höhe von 8.619.047,53 €. Damit fällt das Jahresergebnis wesentlich besser aus als die aufgestellte Haushaltsplanung.

Die in der Haushaltssatzung 2018 vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.003.400,00 € wurde nicht in Anspruch genommen. Eine Neuverschuldung hat sich im Jahr 2018 somit nicht ergeben.

Durch die geleisteten Tilgungen in Höhe von 1.271.291,65 € wurde der Schuldenstand in dieser Höhe reduziert und betrug zum 31.12.2018 bei den Geldschulden ohne Gegenforderung insgesamt 26.621.441,99 €.

Ziel ist es, die Verschuldung der Stadt Friesoythe in Zukunft weiter zu reduzieren. Die zukünftigen Investitionen werden daher einer kritischen Prüfung unterzogen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2018 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Sven Stratmann  
Bürgermeister

Friesoythe, den 28. Februar 2020

## Anlagenübersicht

gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen <sup>3)</sup>	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>1. Immaterielles Vermögen</b>	<b>20.937.739,83</b>	<b>364.483,54</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21.302.223,37</b>	<b>-7.521.307,83</b>	<b>-552.028,54</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.073.336,37</b>	<b>13.228.887,00</b>	<b>13.416.432,00</b>
1.1 Konzessionen												
1.2 Lizenzen	131.689,02	0,00	0,00	0,00	131.689,02	-118.241,02	-4.881,00	0,00	0,00	-123.122,02	<b>8.567,00</b>	13.448,00
1.3 Ähnliche Rechte												
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	20.330.992,88	364.483,54	0,00	0,00	20.695.476,42	-7.258.186,88	-529.037,54	0,00	0,00	-7.787.224,42	<b>12.908.252,00</b>	13.072.806,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	270.137,93	0,00	0,00	0,00	270.137,93	-144.879,93	-18.110,00	0,00	0,00	-162.989,93	<b>107.148,00</b>	125.258,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	0,00	0,00	0,00	204.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>204.920,00</b>	204.920,00
<b>2. Sachvermögen (ohne Vorräte u. geringwertige VG)</b>	<b>151.530.000,73</b>	<b>7.274.938,12</b>	<b>-1.127.905,83</b>	<b>0,00</b>	<b>157.677.033,02</b>	<b>-59.307.668,88</b>	<b>-3.485.818,39</b>	<b>23.411,03</b>	<b>0,00</b>	<b>-62.770.076,24</b>	<b>94.906.956,78</b>	<b>92.222.331,85</b>
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	13.365.555,07	1.761.169,33	-1.052.166,14	9.963,68	14.084.521,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>14.084.521,94</b>	13.365.555,07
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	26.927.090,32	715.593,28	0,00	0,00	27.642.683,60	-10.004.138,23	-323.179,68	0,00	0,00	-10.327.317,91	<b>17.315.365,69</b>	16.922.952,09

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen <sup>3)</sup>	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.3 Infrastrukturvermögen	102.007.135,30	1.670.488,38	-75.739,69	756.530,33	104.358.414,32	-45.573.680,78	-2.664.055,61	23.411,03	0,00	-48.214.325,36	<b>56.144.088,96</b>	56.433.454,52
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	267.907,48	0,00	0,00	0,00	267.907,48	-164.581,48	-13.198,00	0,00	0,00	-177.779,48	<b>90.128,00</b>	103.326,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	173.267,70	0,00	0,00	0,00	173.267,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>173.267,70</b>	173.267,70
2.6 Maschinen u. tech. Anlagen; Fahrzeuge	3.736.645,28	834.197,56	0,00	7.030,94	4.577.873,78	-2.242.229,28	-208.956,50	0,00	0,00	-2.451.185,78	<b>2.126.688,00</b>	1.494.416,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung; Pflanzen und Tiere	2.727.829,11	225.759,60	0,00	0,00	2.953.588,71	-1.323.039,11	-276.428,60	0,00	0,00	-1.599.467,71	<b>1.354.121,00</b>	1.404.790,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.324.570,47	2.067.729,97	0,00	-773.524,95	3.618.775,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>3.618.775,49</b>	2.324.570,47
<b>3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)</b>	<b>5.543.765,85</b>	<b>174.991,19</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.718.757,04</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.718.757,04</b>	<b>5.543.765,85</b>
3.1 Anteile an verb. Unternehmen	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>5.043.081,34</b>	5.043.081,34
3.2 Beteiligungen	0,00	200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>200.000,00</b>	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung												
3.4 Ausleihungen	479.934,51	-25.000,00	0,00	0,00	454.934,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>454.934,51</b>	479.934,51
3.5 Wertpapiere	20.750,00	-8,81	0,00	0,00	20.741,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>20.741,19</b>	20.750,00
<b>Insgesamt</b>	<b>178.011.506,41</b>	<b>7.814.412,85</b>	<b>-1.127.905,83</b>	<b>0,00</b>	<b>184.698.013,43</b>	<b>-66.828.976,71</b>	<b>-4.037.846,93</b>	<b>23.411,03</b>	<b>0,00</b>	<b>-70.843.412,61</b>	<b>113.854.600,82</b>	<b>111.182.529,70</b>

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

## Schuldenübersicht

gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2018 -Euro-	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2017 - Euro-	Mehr(+)/wenige r(-) -Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	34.454.834,93	736.100,58	3.378.557,32	30.340.177,03	35.883.534,20	-1.428.699,27
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	34.454.834,93	736.100,58	3.378.557,32	30.340.177,03	35.883.534,20	-1.428.699,27
1.3 Liquiditätskredite						
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	102.110,84			102.110,84	103.807,42	-1.696,58
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen						
4. Transferverbindlichkeiten						
5. Sonstige Verbindlichkeiten	353.089,64	353.089,64			238.572,64	114.517,00
<b>Schulden insgesamt</b>	<b>34.910.035,41</b>	<b>1.089.190,22</b>	<b>3.378.557,32</b>	<b>30.442.287,87</b>	<b>36.225.914,26</b>	<b>-1.315.878,85</b>

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

## Rückstellungsübersicht

gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung <sup>1)</sup>	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung <sup>2)</sup>	Auflösung <sup>3)</sup>	Bestand am 31.12. des Vorjahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	10.199.358,71	891.287,86	-18.007,11		9.326.077,96	873.280,75
1.1 Pensionsrückstellungen	8.853.610,00	754.343,00	-17.424,00		8.116.691,00	736.919,00
1.2 Beihilferückstellungen	1.345.748,71	136.944,86	-583,11		1.209.386,96	136.361,75
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	271.693,89	38.634,38	-115.648,47		348.707,98	-77.014,09
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung						
4. Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien						
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten						
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00		-9.097.600,00		9.097.600,00	-9.097.600,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren						
8. andere Rückstellungen						
<b>Summe aller Rückstellungen</b>	<b>10.471.052,60</b>	<b>929.922,24</b>	<b>-9.231.255,58</b>		<b>18.772.385,94</b>	<b>-8.301.333,34</b>

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Inanspruchnahme und Herabsetzung sind im ordentlichen Ergebnis auszuweisen.

3) Die Auflösung ist gem. § 60 Nr. 6 KomHKVO im außerordentlichen Ergebnis auszuweisen.

## Forderungsübersicht

gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2018 -Euro-	davon mit einer Restzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 -Euro-	Mehr(+)/ weniger(-) - Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.214.585,99	1.214.585,99			834.409,23	380.176,76
Forderungen aus Transferleistungen	69.949,61	69.949,61			114.247,30	-44.297,69
Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.223.127,85	204.386,21		8.018.741,64	8.332.930,56	-109.802,71
<b>Summe aller Forderungen</b>	<b>9.507.663,45</b>	<b>1.488.921,81</b>		<b>8.018.741,64</b>	<b>9.281.587,09</b>	<b>226.076,36</b>

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

## Übersicht der gebildeten Haushaltsreste 2018

PSP-Element		Kostenart	HAR 2018	Begründung
P1.111000	Gemeindeorgane und Gleichstellungsbeauftragte	442100 Aufw. f. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	48.660,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.015	Budget GS Hohefeld	443100 Geschäftsaufwendungen	960,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.016	Budget Grundschule Edewechterdamm	443100 Geschäftsaufwendungen	3.320,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.018	Budget Grundschule Neuscharrel	443100 Geschäftsaufwendungen	5.590,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.019	Budget GS Gehlenberg	443100 Geschäftsaufwendungen	3.040,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.021	Budget Grundschule am Markatal	443100 Geschäftsaufwendungen	1.660,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.215000.003	Budget Realschule Friesoythe	443100 Geschäftsaufwendungen	22.440,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.216000.002	Budget Heinrich-von-Oytha-Schule	443100 Geschäftsaufwendungen	2.630,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.365000.006	Budget KiTa Haus für Kinder Piccolino	443100 Geschäftsaufwendungen	160,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.365000.007	Budget KiTa Haus für Kinder Grüner Hof	443100 Geschäftsaufwendungen	280,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.365000.008	Budget KiTa Zwergenhaus	443100 Geschäftsaufwendungen	1.190,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.365000.010	Budget KiTa Haus für Kinder Scheefenkamp	443100 Geschäftsaufwendungen	1.650,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.211000.001	Ludgeri-Schule	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	40.000,00	laufende Maßnahme
P1.211000.008	Grundschule Gehlenberg	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	14.700,00	laufende Maßnahme
P1.211000.008	Grundschule Gehlenberg	422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.008	Grundschule Gehlenberg	424100 Bewirtschaftung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	2.800,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.008	Grundschule Gehlenberg	427140 Grundausstattung Schule	2.800,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.215000.001	Realschule Friesoythe Geb. Haus.-Nr. 10	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	103.000,00	laufende Maßnahme
P1.215000.002	Realschule Friesoythe Geb. Haus.-Nr. 8	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	156.000,00	laufende Maßnahme
P1.216000.001	Heinrich-von-Oytha-Schule	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	11.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.365000.002	KiTa Haus für Kinder Grüner Hof	426110 Fortbildungskosten	1.100,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.421200	Förderung des Sports	431801 Zusch. an Vereine u. Verbände n. Sportförderung	1.400,00	laufende Maßnahme
P1.424000.005	Sporthalle Markhausen	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	20.500,00	laufende Maßnahme
P1.511000	Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung	427115 Kosten der Ortsplanung	30.000,00	laufende Maßnahme
<b>Ergebnishaushalt</b>			<b>475.880,00</b>	

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2018	Begründung
I1.160030.525.003	Sportförderung Invzuw. SV Mehrenkamp	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.100,00	laufende Maßnahme
I1.160032.525	Investitionszuschuss DGH Neuvrees	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	35.000,00	laufende Maßnahme
I1.170030.525.002	Sportförderung RuF Friesoythe Stallungen	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	2.450,00	laufende Maßnahme
I1.170032.500	GS am Markatal Erneuerung Fahrradüberd.	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	30.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2018	Begründung
I1.180001.510	Heinr.-v-Oytha-Schule bew Anl.verm >1000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	6.660,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.180002.510	Realschule Erw bew Anlageverm >1000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	16.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.180005.510	KiTa Haus für Kinder bew Anl.verm. >1000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.010,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.180006.510	KiTa Zwergenhaus bew Anl.vermögen >1000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.560,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.180007.510	KiTa HfK am Scheefenkamp Erw Anlverm	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.690,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.180012.510	Realschule Lehrküche	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	8.000,00	laufende Maßnahme
I1.180016.500	Kindertagesstätte Neubau	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	491.140,00	laufende Maßnahme
I1.180016.555.001	Kindertagesstätte Neubau Zuw. Lkr CLP	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-435.000,00	laufende Maßnahme
I1.180017.525	Don Bosco Kindergarten Anbau	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	196.100,00	laufende Maßnahme
I1.180018.500	KiTa Haus für Kinder Grüner Hof Anbau	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	60.000,00	laufende Maßnahme
I1.180019.500	Ludgeri-Schule/Realschule Baumaßnahme	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.490.690,00	laufende Maßnahme
I1.180019.555	Ludgeri-Schule/Realschule Zuweisung KSB	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-600.000,00	laufende Maßnahme
I1.180020.555	GS am Markatal Parkplätze Zuweisg. KSB	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-4.700,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.001	Sportförd SV Hansa Sportpl.+Beregn.-Anl	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	34.600,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.002	Sportförd Schütz.verein Kampe/Ikenbrügge	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	25.400,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.003	Sportförd SV Altenoythe Umkleidekabinen	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	72.500,00	laufende Maßnahme
I1.180024.510	H-v-O-Schule Einrichtung 2. Chemieraum	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	36.270,00	laufende Maßnahme
I1.180030.510	GS Kampe Erwerb interaktive Boards	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	7.540,00	laufende Maßnahme
I1.250023.525	Breitbandversorgung im Landkreis CLP	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	716.200,00	laufende Maßnahme
I1.250024.525	Inv.zusch. f. Schleusenanlage Osterhausen	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.000,00	laufende Maßnahme
I1.300013.510	Südwestl. Entlastungsstraße Grunderwerb	782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	599.470,00	laufende Maßnahme
I1.300014.500	Südwestl. Entlastungsstraße Baumaßnahme	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000,00	laufende Maßnahme
I1.300048.560	Herzogstraße Neuvrees Straßenbaubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-209.000,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	303.940,00	laufende Maßnahme
I1.300050.560.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbaubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-427.100,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.002	Bookgastweg Endausbau RW Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.400,00	laufende Maßnahme
I1.300050.560.004	Bookgastweg Endausbau SW-Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-20.000,00	laufende Maßnahme
I1.310019.560	Endausbau Sandriegerring Straßenbeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-225.000,00	laufende Maßnahme
I1.320027.560.001	Teilerschl. Baugeb. Nr. 182 Str.baubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-32.380,00	laufende Maßnahme
I1.320027.560.002	Teilerschl. Baugeb. Nr. 182 SWK-Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-27.670,00	laufende Maßnahme
I1.320033.555	Oberflächenentw. Altenoythe Kostenbet. FWA	681800 Zuschüsse Inv. von übrigen Bereichen	-10.000,00	laufende Maßnahme
I1.320046.500.001	Am Büskemoor Endausbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.001	Erschl Wohnbrdst K'fehn Strbau Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-25.000,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.002	Erschl. Wohnb.grdst. K'fehn SWK Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-4.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2018	Begründung
I1.330029.500.005	Erschl. Wohnbaugrundst. K'fehn RRB	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.350003.500	Erweiterg. bzw. Ersatz unwirtsch. Lampen	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	9.490,00	laufende Maßnahme
I1.350031.500.001	Spiekerooger Straße Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	135.000,00	laufende Maßnahme
I1.350031.560.001	Spiekerooger Straße Str.bau Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-7.280,00	laufende Maßnahme
I1.350031.500.004	Spiekerooger Straße Fussweg	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	21.000,00	laufende Maßnahme
I1.350031.560.002	Spiekerooger Straße SW-Beitrag	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-7.850,00	laufende Maßnahme
I1.350033.560.001	Clauener Weg Straßenbau Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-129.600,00	laufende Maßnahme
I1.350035.500	Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.118.360,00	laufende Maßnahme
I1.350035.555	Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe Zuweisung	681100 Zuweisungen f. Investitionen v. Land	-1.398.800,00	laufende Maßnahme
I1.360017.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.360017.555	Ausbau von Haltestellen Zuweisungen	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-15.000,00	laufende Maßnahme
I1.360025.500	Fußgänger Lichtsignalanlage Oldenburger Ring	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	70.000,00	laufende Maßnahme
I1.360027.500	Kläranlage Markhausen Aufgabe/Rückbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	399.300,00	laufende Maßnahme
I1.360029.500.002	Durchlass Rehen über Rülkenbach	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.000,00	laufende Maßnahme
I1.370003.500	Erweiterg. bzw. Ersatz unwirtsch. Lampen	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	14.210,00	laufende Maßnahme
I1.370016.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.370028.500	DE Friesoythe-Süd Maßnahme	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00	laufende Maßnahme
I1.370029.500	Friedhof Erweiterung/Baumaßnahme	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	100.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.500.001	Erschließung B-Plan 121 Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.560.001	Erschließung B-Plan 121 Anliegerbeteiligung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-254.090,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.001	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	184.920,00	laufende Maßnahme
I1.370036.555.001	Gewerbegeb. KVP Böseler Str Zuweisung	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-124.500,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.002	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. SW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	17.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.003	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. RW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	54.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.004	Gewerbegeb. KVP Böseler Str Ablösebetrag	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	10.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.005	Gewerbegeb KVP Böseler Str Trinkw.anschl	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	36.000,00	laufende Maßnahme
I1.380006.510	Bauhof Erwerb bewegl. Anl.vermögen >1000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	16.440,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.380008.510	Erwerb von Grundstücken	782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	576.750,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.380012.510	Anschaffung von Spielgeräten	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	27.140,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.380015.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	80.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.380015.555	Ausbau von Haltestellen Zuweisungen	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-60.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.380017.500	Straßensanierungsprogramm	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	40.950,00	laufende Maßnahme
I1.380020.500.001	Erneuerung defekter Pumpwerke	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	22.500,00	laufende Maßnahme
I1.380020.500.002	Pumpwerk Elbestraße Biofilter	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2018	Begründung
11.380023.500.001	Alte Hauptstraße Neuscharrel Bepflanzung	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	32.500,00	laufende Maßnahme
11.380023.560	Alte Hauptstraße Neuscharrel Anliegerbet	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-10.640,00	laufende Maßnahme
11.380023.500.002	Alte Hauptstr. Neuscharrel LED Beleuchtg	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	44.840,00	laufende Maßnahme
11.380024.500	Streek Ertüchtigung Sanierung Durchlässe	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	50.000,00	laufende Maßnahme
11.380029.500	Bgm.-Krose-Straße Friesoythe RW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	80.000,00	laufende Maßnahme
11.380031.500	Gewerbegebiet Altenoythe Wendehammer	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	laufende Maßnahme
11.380033.500	Werner-v-Siemens-Str Fries. Uml. Graben	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	16.600,00	laufende Maßnahme
11.390018.500.001	Schückingstraße Gehlenberg Endausbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	175.300,00	laufende Maßnahme
11.390018.560	Schückingstraße Gehlenberg Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-63.640,00	laufende Maßnahme
11.390018.500.002	Schückingstraße Gehlenberg SW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	22.920,00	laufende Maßnahme
11.390042.500	Bau- u. Planungskost. Stadtpark Soestniederung	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.400,00	laufende Maßnahme
<b>Investitionen</b>			<b>4.652.090,00</b>	

## Nebenrechnung

gemäß § 58 KomHKVO über die Ermittlung und Verwendung der Abschreibungen

### Schmutzwasserbeseitigung und Oberflächenentwässerung (Gesamt)

1	2	3	4	5	6	7	8
Haushalts- jahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kostendeckungs- grad	Im Haushaltsjahr erwirt- schaftete Ab- schreibungen (Spalte 2 * Spalte 3)	Nicht beitrags- und zuweisungs-finanzierte Ersatz- und Erneuerungsinvestitionen	Abschreibungen vom nicht beitrags- und zuweisungs- finanzierten Anlagevermögen	verwendete Abschreibungen (Spalte 5 + Spalte 6)	Bisher nicht verwendete Abschreibungen (Spalte 4 - Spalte 7)
1995	441.228,31 €	86,04%	379.646,56 €	19.200,50 €	193.847,47 €	213.047,97 €	166.598,59 €
1996	456.067,27 €	104,54%	476.753,00 €	9.689,64 €	199.938,51 €	209.628,15 €	267.124,85 €
1997	491.391,04 €	113,00%	555.279,73 €	57.819,92 €	225.062,55 €	282.882,47 €	272.397,26 €
1998	504.947,38 €	97,30%	491.299,71 €	11.269,34 €	221.262,49 €	232.531,83 €	258.767,88 €
1999	620.761,21 €	97,08%	602.621,63 €	4.090,34 €	276.730,36 €	280.820,70 €	321.800,93 €
2000	638.871,71 €	99,20%	633.733,95 €	53.701,31 €	284.549,34 €	338.250,65 €	295.483,30 €
2001	649.569,31 €	111,66%	725.288,48 €	- €	272.283,83 €	272.283,83 €	453.004,65 €
2002	681.575,70 €	105,79%	721.046,10 €	- €	274.911,23 €	274.911,23 €	446.134,87 €
2003	720.020,58 €	108,59%	781.865,55 €	13.453,14 €	286.137,77 €	299.590,91 €	482.274,64 €
2004	721.036,86 €	105,96%	764.020,59 €	500,00 €	270.286,71 €	270.786,71 €	493.233,88 €
2005	766.669,56 €	101,33%	776.896,99 €	7.842,17 €	279.507,79 €	287.349,96 €	489.547,03 €
2006	784.583,74 €	90,32%	708.653,84 €	23.318,80 €	223.430,15 €	246.748,95 €	461.904,89 €
2007	778.808,95 €	91,43%	712.040,51 €	87.105,03 €	235.461,27 €	322.566,30 €	389.474,21 €
2008	779.087,52 €	105,46%	821.616,83 €	96.445,33 €	246.149,48 €	342.594,81 €	479.022,02 €
2009	759.316,47 €	105,04%	797.565,62 €	97.054,91 €	222.854,53 €	319.909,44 €	477.656,18 €
2010	773.780,77 €	105,18%	813.894,86 €	12.976,93 €	232.751,53 €	245.728,46 €	568.166,40 €
2011	772.620,97 €	96,94%	748.975,86 €	42.789,99 €	229.777,56 €	272.567,55 €	476.408,31 €
2012	716.873,70 €	99,61%	714.098,27 €	34.005,02 €	172.086,74 €	206.091,76 €	508.006,51 €
2013	737.836,33 €	93,03%	686.374,88 €	111.840,97 €	191.682,45 €	303.523,42 €	382.851,46 €
2014	819.897,54 €	81,14%	665.302,32 €	263.950,82 €	308.081,14 €	572.031,96 €	93.270,36 €
2015	900.897,10 €	98,78%	889.898,07 €	135.474,33 €	371.151,83 €	506.626,16 €	383.271,91 €
2016	903.420,30 €	107,85%	974.320,73 €	51.797,86 €	361.732,88 €	413.530,74 €	560.789,99 €
2017	912.632,80 €	106,55%	972.404,25 €	82.788,49 €	363.531,85 €	446.320,34 €	526.083,91 €
2018	892.061,56 €	104,29%	930.319,58 €	410.709,56 €	347.417,89 €	758.127,45 €	172.192,13 €
<b>Gesamt</b>	<b>17.223.956,68 €</b>	<b>100,45%</b>	<b>17.343.917,91 €</b>	<b>1.627.824,40 €</b>	<b>6.290.627,35 €</b>	<b>7.918.451,75 €</b>	<b>9.425.466,16 €</b>